

Mein

DEIZISAU

im Blick



Freitag, 25. April 2025
Ausgabe Nr. 17

Besuchen Sie uns unter www.deizisau.de und www.meindeizisau.de
Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



**Beginn der Badesaison
am 1. Mai**



**Einladung zum Sporttag,
03. Mai**



**Stellenausschreibung
Bürgermeisterin/
Bürgermeister (m/w/d)**



**Verbesserter Starkregen-
schutz am Gsaidbach**

Akkordeon-Impressionen 2025

Handharmonika-Club Deizisau e.V.



Samstag, 26. April 2025

Gemeindehalle Deizisau
Beginn 16.00 Uhr - Einlass 15.00 Uhr

Mitwirkende:

1. Orchester des HHC Deizisau
Musikalische Leitung: Heidrun Harer

Deizisauer Alphörner
des CVJM-Posaunenchores
Musikalische Leitung: Johannes Kress

Eintritt: frei - über eine Spende freuen wir uns.

Vor der Veranstaltung bieten wir Ihnen gerne
Kaffee und Kuchen an und nach der Veranstaltung
eine Rote vom Grill.



Mein
DEIZISAU
...einfach gut

BEGINN DER BADESAISON AM 01.05.2025

Liebe Badegäste,
die diesjährige Badesaison beginnt
am Mittwoch, den **01.05.2025**.
Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten

Mai + September : 09:00 – 19:00 Uhr
Juni bis August : 10:00 – 20:00 Uhr

(Bei **Schlechtwetter** auf Anfrage unter 07153/22804)

Ihre Gemeindeverwaltung

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

April

Samstag, 26. April 2025	Handharmonikaclub Deizisau e.V.	Matinee	Gemeindehalle
Sonntag, 27. April 2025	Obst- und Gartenbauverein Deizisau	Blütenumgang mit Hocketse	Inges Moste
Sonntag, 27. April 2025	TSV Deizisau Tennis	Saisoneröffnung	Tennisanlage
Mittwoch, 30. April 2025	LandFrauen Deizisau	Vortrag „Säuren-Basen-Haushalt“	Zehntscheuer

Mai

Donnerstag, 1. Mai 2025	Musikverein Deizisau	1.-Mai-Hocketse	Marktplatz
Samstag, 3. Mai 2025	Gemeinde Deizisau	Sporttag	Festplatz
Sonntag, 4. Mai 2025	Heimatverein Deizisau	Öffnung des Dorfmuseums	Dorfmuseum Deizisau
Dienstag, 6. Mai 2025	Ev. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	Ev. Gemeindehaus
Donnerstag, 8. Mai 2025	LandFrauen Deizisau	Nachmittag mit der Amselgruppe	Zehntscheuer
Samstag, 10. Mai 2025	Zehntscheuer	Soundwich	Zehntscheuer
Sonntag, 11. Mai 2025	Kath. Kirche	Erstkommunion	Kath. Kirche
Sonntag, 11. Mai 2025	Kleintierzüchterverein	Kückenschlupf	Zuchanlage
Donnerstag, 15. Mai 2025	Gemeinde Deizisau	Seniorenachmittag Ü80	Gemeindehalle
Samstag, 17. Mai 2025	BDS Deizisau	Zeitsprungparty	Gemeindehalle
Sonntag, 18. Mai 2025	Ev. Kirchengemeinde	Konfirmation	Ev. Kirche
Sonntag, 18. Mai 2025	Zehntscheuer	Seifenkistenrennen	Gsaidweg
Samstag, 24. Mai 2025	SDC Wire Kings Deizisau	Dart-Dorf-Turnier	Schießhaus
Sa., 24. Mai + So., 25. Mai 2025	Freiwillige Feuerwehr Deizisau	Tag der offenen Tür	Feuerwehrmagazin
Donnerstag, 29. Mai 2025	Musikverein Deizisau	Wandertag	
Donnerstag, 29. Mai 2025	Narrenzunft Deizisau	Vatertagshocketse	Hintere Halde

Einladung zum Sporttag am 3. Mai – Bewegung, Begegnung und Ausprobieren!

Am Samstag, den 3. Mai, lädt die Gemeinde Deizisau herzlich zum Sporttag auf dem Festplatz ein. In der Zeit von **14:00 bis 17:00 Uhr** haben Bürgerinnen und Bürger jeden Alters die Möglichkeit, die in den letzten Monaten neu geschaffenen Sportattraktionen in diesem Bereich kennenzulernen und direkt auszuprobieren.

Neben dem Bolzplatz mit zwei Toren und dem Basketballfeld mit zwei Körben stehen insbesondere der neu errichtete Pump Track, das Beachvolleyballfeld sowie die angrenzende Calisthenics-Anlage im Mittelpunkt der Veranstaltung. Ziel des Sporttags ist es, die vielfältigen Bewegungsmöglichkeiten aufzuzeigen, zum sportlichen Mitmachen zu animieren und das generationenübergreifende Miteinander in unserer Gemeinde zu stärken.

Der Sporttag wird gemeinsam gestaltet von der Zehntscheuer Deizisau, dem TSV Deizisau und Personal Trainer Alf Trageiser, die alle mit verschiedenen Angeboten, Übungen und Mitmachaktionen vor Ort sein werden.

Kommen Sie vorbei, probieren Sie Neues aus, kommen Sie miteinander ins Gespräch – und genießen Sie einen aktiven Nachmittag in sportlicher Atmosphäre! Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!

Ihr Thomas Matrohs
Bürgermeister



Nachbericht: Erfolgreiche Informationsveranstaltung zur „Photovoltaik Gemeinschaftsaktion“ in Deizisau



Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger folgten am 10. April der Einladung von Bürgermeister Thomas Matrohs zur Informationsveranstaltung in die Kelter. Im Mittelpunkt stand die „Photovoltaik Gemeinschaftsaktion“, die gemeinsam mit der SolarES GmbH – einem Tochterunternehmen der Stadtwerke Esslingen – initiiert wurde. Ziel der Aktion ist es, möglichst vielen Haushalten in Deizisau den Einstieg in die eigene Solarstromproduktion zu erleichtern und dabei von attraktiven Mengenrabatten zu profitieren.

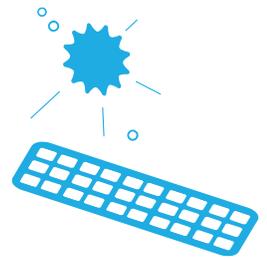
Bürgermeister Matrohs begrüßte die Anwesenden und betonte die Bedeutung der Nutzung erneuerbarer Energien sowohl für den Klimaschutz als auch für mehr Unabhängigkeit von steigenden Strompreisen. „Mit dieser Gemeinschaftsaktion setzen wir ein starkes Zeichen für die Energiewende in unserer Gemeinde und unterstützen Sie dabei, Ihre Stromkosten nachhaltig zu senken“, so Matrohs.

Im Anschluss stellte die SolarES GmbH die konkreten Vorteile der Gemeinschaftsaktion vor: Neben der Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Bürgerinnen und Bürgern zu attraktiven Konditionen Photovoltaikanlagen zu erwerben, profitieren Teilnehmende von der langjährigen Erfahrung des kommunalen Unternehmens und einer umfassenden Begleitung von der Planung bis zur Installation.

Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung lag auf der individuellen Beratung: Die anwesenden Berater der Klimaschutzagentur Esslingen standen für persönliche Fragen rund um das Thema Solarenergie und Fördermöglichkeiten zur Verfügung. Viele Interessierte nutzten im Anschluss an den offiziellen Teil die Gelegenheit, sich direkt an die Experten zu wenden und individuelle Anliegen zu besprechen.

Das positive Echo und das große Interesse der Teilnehmenden zeigen, dass das Thema Photovoltaik in Deizisau auf große Resonanz stößt. Die Gemeinde bedankt sich bei allen

PV-Gemeinschaftsaktion in Deizisau: Ihre Vorteile



- » Mit der PV-Gemeinschaftsaktion steigen Sie unkompliziert in die Nutzung der Photovoltaik ein.
- » Sie sparen durch Mengenrabatte und optimierte Planung.
- » Erstberatung, kompetente Planung, Organisation und Koordination sowie Montage und Inbetriebnahme durch erfahrene Fachleute – alles aus einer Hand.
- » Sie gestalten die Energiewende vor Ort mit.
- » Die SolarES GmbH ist ein Tochterunternehmen der Stadtwerke Esslingen (SWE) und hat als Experte für die Themen Photovoltaikanlagen und Stromspeicher zahlreiche Projekte in der Region erfolgreich und partnerschaftlich realisiert.

Sie möchten bei der PV-Gemeinschaftsaktion dabei sein?

Rufen Sie uns an und erhalten Sie eine fachkundige Erstberatung unter Tel. 0711 3907-620

Oder senden Sie eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten an: info@solares-gmbh.de

Weitere Infos zur SolarES GmbH finden Sie unter: www.solares-gmbh.de

Foto/Flyer: SolarES GmbH

Besucherinnen und Besuchern sowie bei den beteiligten Partnern für die gelungene Veranstaltung. Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben noch bis zum 9. Mai die Chance, sich an der PV-Gemeinschaftsaktion zu beteiligen.

Verbesserter Starkregenschutz am Gsaidbach – Gemeinde erhöht Sicherheitsniveau



Fotos: Gemeinde

Die Gemeinde Deizisau hat einen weiteren Schritt zur Verbesserung bei Starkregenereignissen unternommen. Im Bereich des Gsaidbachs wurde bereits im vergangenen Jahr ein zweistufiger Geschwemmselfang errichtet, der im Falle von Starkregenereignissen Hangwasser zurückhält und den Zufluss zum Einlaufbauwerk reguliert. In den vergangenen Tagen wurde diese Anlage nochmals optimiert und erhöht, um die Rückhaltekapazität für plötzlich auftretende Wassermassen weiter zu vergrößern. Damit wird ein noch besserer Schutz, insbesondere für die angrenzenden Siedlungsbereiche, erreicht.

Die Gemeinde Deizisau investiert seit Jahren gezielt in Schutzmaßnahmen, um auf extreme Wetterereignisse vorbereitet zu sein und die Bevölkerung wirksam zu schützen. Die Erhöhung des Geschwemmselfangs am Gsaidbach ist ein weiterer Baustein dieses umfassenden Sicherheitskonzepts. **Wichtiger Hinweis:** Aus Sicherheitsgründen darf der Geschwemmselfang während Regenereignissen nicht betreten werden. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um entsprechende Beachtung.

Unterwegs mit den Freunden Jesu



Stationenweg
in den Kirchen
unserer
Gemeinde
(zu den jeweiligen
Öffnungszeiten)

1. April - 12. April

St. Konrad Plochingen

20. April - 2. Mai

St. Michael Reichenbach

Maria Immaculata Hochdorf

20. April - 8. Mai

Zum Heiligen Kreuz Altbach

Klemens-Maria Hofbauer Deizisau

*Eine alte Geschichte
mit Kraftbotschaft
für heute!*



EINLADUNG

Vortrag von Frau Dorothea Endreß

DIE DEIZISAUER LANDFRAUEN LADEN EIN

Vortrag mit Dorothea Endreß
Naturheilkundeberaterin

Effektive Wege zum Säure-Basen-Gleichgewicht

Ein ausgeglichener Säure-Basen-Haushalt ist eine Voraussetzung
für Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden.

**Am Mittwoch, 30. April 2025 um 15:00 Uhr
in der Zehntscheuer in Deizisau**

Gäste sind herzlich Willkommen!



OGV Deizisau

Blütenumgang

2025



**Sonntag, 27. April
11:00 Uhr**

Parkplatz Katholische Kirche

Den Frühling genießen beim Blütenumgang

ab 11:30

Hocketse bei Inges Moste
Gegrilltes, Getränke, Cidre,

Kaffee und Kuchen

www.ogv-deizisau.de

1. Mai-Hocketse Marktplatz Deizisau ab 10:30 Uhr



*für das leibliche
Wohl ist wie immer
bestens gesorgt*

*am Nachmittag Live-
Musik mit dem
Musikverein Deizisau*



Musikverein Deizisau

Kükenschlupffest

11. Mai 2025
ab 11 Uhr

Kleintierzüchterverein Deizisau e.V.
Zuchtanlage Deizisau, Kirchstraße 141

Kükenschlupf, Kleintierschau,
Ponyreiten ab 13 Uhr
Basteln mit dem Waldkindergarten
Eltern-Kind-Projekt: "Natur erleben und entdecken"
Gegrilltes, Pommes und Getränke,
Kaffee und Kuchen



Zeitsprungparty

mit DJ RomeoDunn
Summer Special

10€ EINTRITT

BDS Deizisau e.V.
Eine Veranstaltung des

SAMSTAG, 17.05.2025, 20:00 UHR
GEMEINDEHALLE DEIZISAU

BAR | SNACK | LOUNGE | DJ

Ticket  KARTENZAHLUNG MÖGLICH



KARTEN AUCH ERHÄLTlich BEI DEUTSCHE POST
UND FACHBETRIEB SCHMIDETTER!

Holt die Schlaghosen raus und ab zum SCHLAGERABEND in die Zehntscheuer am 13. Mai 2025 von 19-22 Uhr

Seid ihr dabei?
Wir freuen uns
auf euch!

Flashback in die 70er Jahre
mit Karin, Thomas,
Moni und Oli

Schwofen
Mitsingen
Miträtseln
Essen
Trinken
Hossa Hossa

Die Zehntscheuer ist eine Einrichtung des KJR Esslingen e.V. und der Gemeinde Deizisau.

24tes

STEEL DART CLUB 1994
e.V.
WIRE KINGS DEIZISAU

Dorf-Dart Turnier

Hiermit möchten wir alle interessierten Hobbyspieler recht herzlich zum Dorf-Dart Turnier 2025 einladen:

Wo:  Schützenhaus Deizisau
Schießhausweg 7

Termin: **24. Mai 2025**

Beginn: 11:00 Uhr, Einlass ab 10:00 Uhr

Anmeldung: 

*Inkl. DFB-Pokalfinale
auf Großbildleinwand*

Rückfragen: sure61@outlook.de
3er Teams in Gruppen
Singel-Out / Best-of-Three

Startgebühr: Euro 15,- pro Team

**Wir freuen uns
auf Eure
Teilnahme**

SDC Wire Kings Deizisau e.V.

Amtliche Bekanntmachungen**GEMEINDE DEIZISAU
Landkreis Esslingen**

Ausschreibung der Stelle der/des hauptamtlichen

Bürgermeisterin/Bürgermeisters (m/w/d)

Die Stelle der/des hauptamtlichen Bürgermeisterin/Bürgermeisters (m/w/d) der Gemeinde Deizisau (ca. 6.700 Einwohner) ist infolge des Ablaufs der Amtszeit des bisherigen Amtsinhabers neu zu besetzen. Die Amtszeit beträgt 8 Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am **Sonntag, 29. Juni 2025**, eine eventuell notwendig werdende Stichwahl am **Sonntag, 13. Juli 2025** statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen/Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen. Die Bewerberinnen/Bewerber müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 und in § 28 Abs. 2 i. V. m. § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GemO) genannten Personen.

Bewerbungen können frühestens am Tag nach dieser Stellenausschreibung und **spätestens am Montag, 2. Juni 2025, 18:00 Uhr**, schriftlich beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses - Bürgermeisteramt -, Am Marktplatz 1, 73779 Deizisau, verschlossen mit der Aufschrift „Bürgermeisterwahl“ eingereicht werden.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- 10 Unterstützungsunterschriften gemäß § 10 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz von im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigten Personen einzeln auf amtlichen Formblättern (Formblätter werden auf Anforderung der Bewerberin/des Bewerbers (m/w/d) unter Angabe des Namens und der Hauptwohnung von der Gemeindeverwaltung Deizisau, Am Marktplatz 1, 73779 Deizisau, kostenfrei abgegeben);
- eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung der Bewerberin/des Bewerbers (m/w/d) ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichem Vordruck;
- eine eidesstattliche Versicherung der Bewerberin/des Bewerbers (m/w/d), dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 GemO vorliegt;
- Unionsbürgerinnen/Unionsbürger müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaats über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedstaat angeben.

Die Bewerbung umfasst im Falle einer notwendig werdenden Stichwahl auch die Teilnahme an der Stichwahl. Eine Rücknahme der Bewerbung nach der ersten Wahl ist nicht möglich (§ 10a Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes).

Ort und Zeit einer persönlichen Vorstellung in einer öffentlichen Versammlung werden den Bewerberinnen und Bewerbern rechtzeitig mitgeteilt.

Der derzeitige Stelleninhaber bewirbt sich wieder.

Kontakt

Gemeindeverwaltung

Bürgermeisteramt Deizisau
 Am Marktplatz 1, 73779 Deizisau
 Telefon: 07153 / 7013-0
 Telefax: 07153 / 7013-40
 E-Mail: post@deizisau.de
 Internet: www.deizisau.de

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen

Beflagung am 1. Mai

Der 1. Mai ist in Deutschland einer der wichtigsten politischen Feiertage. Im Allgemeinen wird dieser Feiertag als Tag der Arbeit oder als Tag der Arbeiterbewegung verstanden. Er wird verbunden mit dem Streben der Arbeiterschaft für mehr Rechte. Er wird bundesweit, aber auch bei unseren europäischen Nachbarn dazu genutzt, um für bessere Arbeitsbedingungen und fairere Entlohnungen zu kämpfen.

GEMEINDE DEIZISAU
Landkreis Esslingen



**Benutzungs- und Gebührenordnung
 der Bücherei Deizisau**

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der derzeit geltenden Fassung und der §§ 2, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Deizisau am 08.04.2025 folgende Benutzungs- und Gebührenordnung beschlossen:

§1

Allgemeines und Benutzung

1. Die Bücherei Deizisau ist eine öffentliche Einrichtung der Gemeinde Deizisau. Sie dient der allgemeinen Bildung und Information, der Unterhaltung sowie der Fort- und Weiterbildung.
2. Jede Person ist berechtigt, die Bücherei und ihre Angebote im Rahmen der Benutzungsordnung auf öffentlich-rechtlicher Grundlage zu benutzen. Für den Aufenthalt und die Nutzung des Angebots gilt diese Benutzungsordnung, die Hausordnung sowie die Weisungen des Büchereipersonals.
3. Die Benutzung ist grundsätzlich unentgeltlich. Entgelte für besondere Leistungen, zzgl. etwaig gesetzlich geschuldeter Umsatzsteuer, sowie Mahngebühren werden nach der Gebührenordnung erhoben.
4. Die Öffnungszeiten werden ortsüblich bekannt gemacht.
5. Die Bestimmungen dieser Benutzungsordnung gelten für alle audiovisuellen, digitalen, elektronischen und Print-Medien, die die Bücherei Deizisau im Angebot führt sowie für sämtliche Hilfsmittel zur Mediennutzung.

§2

Anmeldung

1. Die Benutzer melden sich persönlich unter Vorlage ihres gültigen Personalausweises oder eines gleichgestellten Ausweisdokuments an und erhalten einen Benutzerausweis. Bei der Anmeldung sind Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift anzugeben. Diese Daten werden

NOTDIENSTE

Notrufnummern in Deizisau

Allgemeine Notrufnummern

Polizei - Notruf 110
 Polizeiposten Plochingen 307-0
Feuer - Notruf 112
 DLRG Wasserrettungsdienst 112
Stromausfall 0800 / 3 62 94 77

EnBW Regional AG

Wasserrohrbruch

SWE 0711 / 3 90 72 22

Unfall-Transport

Notarztwagen 112
 Krankentransport 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Anlaufstelle bei akuten Erkrankungen und medizinischen Notfällen: Tel. 116 117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Adresse und Telefonnummer des diensthabenden Augenarztes sind zu erfragen über die Zentrale Esslingen: Tel. 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag bis Donnerstag, 20:00 Uhr bis 6:00 Uhr des Folgetags
 Freitag ab 20.00 Uhr bis Montag, 6.00 Uhr sowie an Feiertagen durchgehend 0761 - 120 120 00

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik Tel. 116 117
 Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen
 Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.00 bis 20.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche für den Landkreis Esslingen

Zentrale Rufnummer: Tel.: 116 117

Bereitschaftspraxis im Klinikum Esslingen:
 Werktags von 19.00 bis 22.00 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen von 9.00 bis 21.00 Uhr betreiben die niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte die Bereitschaftspraxis. Während der übrigen Zeiten sind die Ärzte und Ärztinnen der Kinderklinik für die Patienten da.

Notdienste der Apotheken

Der Notdienst der jeweiligen Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Notdienstfinder: www.aponet.de, Festnetz 0800 0022833
 Mobil 22833

Samstag, 26.04.2025:

Apotheke Mache im ES!
 Berliner Str. 2, 73728 Esslingen
 Tel.: 0711 - 5 50 25 40

Sonntag, 27.04.2025:

Apotheke am Markt Wendlingen
 Kirchheimer Str. 4, 73240 Wendlingen am Neckar
 Tel.: 07024 - 73 13

Montag, 28.04.2025:

Baum-Apotheke Nürtingen
 Oberensinger Str. 14, 72622 Nürtingen
 Tel.: 07022 - 6 77 22

Dienstag, 29.04.2025:

Rathaus-Apotheke Denkendorf
 Friedrichstr. 6, 73770 Denkendorf
 Tel.: 0711 - 34 41 03

Mittwoch, 30.04.2025:

Apotheke am Markt Plochingen
 Marktstr. 21, 73207 Plochingen
 Tel.: 07153 - 83 17 10

Donnerstag, 01.05.2025:

Römer-Apotheke Köngen
Hirschstr. 22, 73257 Köngen
Tel.: 07024 - 8 11 51

Freitag, 02.05.2025:

Rain-Apotheke Berkheim
Kronenstr. 43, 73734 Esslingen
Tel.: 0711 - 3 45 16 57

Notdienst SHK-Innung**Sanitär Heizung Klempner Esslingen für den Bereich des Altkreises Esslingen**

Bereitschaftsdienst von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

26.04.2025- 27.04.2025

Flaschnerei Lohri Baumreute 2, 73730 Esslingen a. N.,
0711-371186

01.05.2025

Wenzelburger Sanitär- und Heiztechnik GmbH
Jacob-Brodbeck-Straße 56, 70794 Filderstadt-Plattenhardt,
0711-70709880

AUF EINEN BLICK

Abfuhrtermine aus dem Müll-Kalender

Samstag, 26. April 2025 Restmüll 2-wöchentlich
Samstag, 26. April 2025 Restmüll 4-wöchentlich
Samstag, 26. April 2025 Gelbe/r Sack/Tonne
Montag, 28. April 2025 Papiertonne

Problemmüllsammmlung

Die aktuellen Termine und Sammelstellen finden Sie auf der Webseite des AWB.

Grünabfallsammelplatz**Grünschnitt**

zwischen Körschfeld und Wannenäcker
ganzjährig: Samstag 10.00 - 14.00 Uhr
Oktober bis April: Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Containerstandorte

werktags 8.00 - 20.00 Uhr
Glas / Altkleider
Plochingen Straße/Bauhof
Uhlandstraße/Gemeindehalle
Friedrich-List-Str./Wilhelm-Busch-Weg
Parkplatz Sportanlage/Hintere Halde
Haldenweg/Ecke Kirchhalde

Warentauschtag**Gemeindehalle, Altbacher Straße**

Am 20. September 2025

Recyclinghof

Kirchstraße
Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Deizisau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Thomas Matros, Am
Marktplatz 1, 73779 Deizisau, oder
sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

nach dem jeweils gültigen Landesdatenschutzgesetz gespeichert. Die Benutzer erkennen mit ihrer Unterschrift die Benutzungsordnung an.

2. Kinder können frühestens nach der Einschulung einen eigenen Büchereiausweis ausgestellt bekommen. Bei Kindern und Jugendlichen bis zu 15 Jahren ist die schriftliche Zustimmung der Erziehungsberechtigten erforderlich. Die gesetzlichen Vertreter verpflichten sich damit gleichzeitig zur Haftung für den Schadensfall und zur Begleichung anfallender Entgelte und Gebühren.
3. Die Benutzer sind verpflichtet, der Bücherei Änderungen ihres Namens oder ihrer Anschrift unverzüglich zu melden.

§3**Verarbeitung personenbezogener Daten**

Im Zusammenhang mit der Anmeldung und der Inanspruchnahme von Leistungen der Bücherei Deizisau werden von der Gemeinde Deizisau folgende Daten erhoben, elektronisch verarbeitet und gespeichert: Familienname, Vorname(n), Geburtsdatum, Geschlecht, Anschrift, bei Minderjährigen die Anschrift der Sorgeberechtigten als Hauptwohnsitz (§ 11 BGB), Telefonnummer sowie die ausgeliehenen Medien und Geräte. Bezüglich der Informationspflicht zum Zeitpunkt der Erhebung von Daten bei betroffenen Personen nach Artikel 13 EU DSGVO wird auf die Datenschutzerklärung der Bücherei verwiesen, die im Internet unter <https://bibliothek.komm.one/deizisau/> zu finden ist.

§4**Benutzerausweis**

1. Die Ausleihe von Medien der Bücherei ist nur mit einem gültigen Benutzerausweis zulässig.
2. Der Benutzerausweis ist nicht übertragbar und bleibt Eigentum der Bücherei. Sein Verlust ist der Bücherei unverzüglich mitzuteilen. Für Schäden, die durch Missbrauch des Benutzerausweises entstehen, haften die jeweils eingetragenen Benutzer bzw. ihre gesetzlichen Vertreter.
3. Für die Ausstellung eines neuen Benutzerausweises bei Verlust oder Beschädigung des Originalausweises wird eine Gebühr erhoben.

§5**Ausleihe, Fristen, Verlängerung**

1. Gegen Vorlage des Benutzerausweises können Medien aller Art für die festgesetzte Leihfrist ausgeliehen werden.
2. Die Leihfrist für Bücher beträgt vier Wochen. Für andere Medienarten kann die Büchereileitung kürzere Leihfristen bestimmen. Sind Medien mehrfach vorbestellt, kann ihre Leihfrist verkürzt werden.
3. Zeitungen und die jeweils aktuelle Ausgabe einer Zeitschrift werden nicht verliehen. Ausnahmen werden von der Büchereileitung bestimmt.
4. Die Leihfrist kann auf Wunsch verlängert werden, wenn keine Vorbestellung vorliegt. Die Bücherei kann bei entsprechender Nachfrage Medien von der Verlängerung ausschließen.
5. Die Bücherei kann die Anzahl der Medien, die Benutzer entleihen können, begrenzen.
6. Es ist unzulässig, entliehene Medien weiter zu verleihen. Die ausgeliehenen Medien sind für den persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Diese dürfen nicht weitervermietet, getauscht oder weiterverbreitet werden. Das Kopieren und Überspielen ist verboten.
7. Gesetzlich vorgeschriebene Altersangaben, z.B. für Spielfilme oder Computerspiele, sind auch für die Ausleihe der Bücherei verbindlich.

§6**Vorbestellungen**

Ausgeliehene Medien können auf Wunsch der Benutzer vorbestellt werden. Sie erhalten eine telefonische oder schrift-

liche Benachrichtigung. Die Bücherei kann für diesen Dienst eine Gebühr erheben.

§ 7

Verspätete Rückgabe, Einziehung

1. Bei Überschreitung der Leihfrist ist eine Säumnisgebühr zu entrichten. Die Säumnisgebühr wird auch ohne Mahnung fällig. Eine Mahnung kann telefonisch oder schriftlich erfolgen. Bei schriftlicher Mahnung sind zusätzlich die Portokosten zu erstatten.
2. Mahngebühren oder sonstige Forderungen werden gegebenenfalls auf dem Rechtsweg eingezogen.
3. Benutzer, die ihren finanziellen und materiellen Verpflichtungen aus dieser Benutzungsordnung nicht nachkommen, werden bis zur Zahlung oder Rückgabe von der Büchereibenutzung ausgeschlossen.

§ 8

Behandlung der Medien, Haftung, Schadensersatz

1. Alle Medien und Geräte sind mit Sorgfalt zu behandeln. Die Benutzer haften für schuldhaft herbeigeführte Schäden, die die Nutzbarkeit teilweise oder vollständig unmöglich machen, sowie für deren Verlust.
2. Vor jeder Ausleihe sind die Medien von den Benutzern auf offensichtliche Mängel hin zu überprüfen und gegebenenfalls dem Büchereipersonal zu melden.
3. Verlust oder Beschädigung von ausgeliehenen Medien sind der Bücherei anzuzeigen. Schäden dürfen nicht selbst behoben werden. Die Bücherei haftet nicht für Schäden, die durch Handhabung von Hard- und Software der Bücherei an Daten, Dateien, Hardware und Geräten der Benutzer entstehen.
4. Über Art und Höhe der Ersatzleistung für Medien aller Art entscheidet die Bücherei nach pflichtgemäßem Ermessen.
5. Grundsätzlich bemisst sich der Schadensersatz bei Beschädigung nach den Kosten der Wiederherstellung des Mediums, bei Verlust und irreparablen Schäden nach dem Zeitwert.
6. Die Bücherei übernimmt keine Gewährleistung für die einwandfreie Funktion von Geräten und Programmen. Insbesondere übernimmt sie keine Haftung für aus dem Gebrauch resultierende Folgeschäden.

§ 9

Verhalten in der Bücherei, Hausrecht

1. Die Benutzer haben sich so zu verhalten, dass andere Benutzer nicht gestört oder in der Benutzung der Bücherei beeinträchtigt werden.
2. Für Wertsachen sowie für die Garderobe wird keine Haftung übernommen.
3. Das Hausrecht nimmt die Büchereileitung bzw. deren Vertretung oder das von ihr beauftragte Büchereipersonal wahr. Den Anweisungen ist Folge zu leisten.

§ 10

Gebühren

1. Die Entleiherung von Medien und Geräten aller Art ist innerhalb der festgelegten Leihfrist gebührenfrei.
2. Ist die Leihfrist gemäß § 5 Abs. 2 der Benutzungsordnung überschritten, so ist nach dem dritten Werktag nach Ablauf der Leihfrist für jedes Medium pro Woche eine Säumnisgebühr zu entrichten (§ 7 Abs. 1).
 - a. Säumnisgebühren
Pro Medium und überzogener Woche:
 - Erwachsene: 1,00 €
 - Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren: 0,50 €
 - b. Mahngebühren
 1. Mahnung: 1,00 €
 2. Mahnung: 2,00 €
 3. Mahnung: 3,00 €
 - c. Ausstellung Ersatzausweis (§ 4 Abs. 3): 2,50 €

§ 11

Internet-Nutzung

1. Die Bücherei übernimmt keine Garantie dafür, dass der Internet-Zugang zu jeder Zeit gewährleistet ist. Zudem übernimmt sie keinerlei Verantwortung für den Inhalt und die Verfügbarkeit von Angeboten Dritter im Internet.
2. Die Benutzer speichern Daten grundsätzlich auf eigene Gefahr ab. Die Bücherei übernimmt keine Haftung für möglichen Missbrauch persönlicher Daten der Benutzer sowie für die unberechtigte Einsichtnahme, Nutzung, Vervielfältigung, Veränderung oder Löschung der Daten.
3. Die Benutzer verpflichten sich, die gesetzlichen Regelungen des Straf- und Jugendschutzgesetzes zu beachten. An den EDV-Arbeitsplätzen ist untersagt, gesetzeswidrige Informationen aufzurufen, zu nutzen und zu verbreiten.
4. Die Benutzer verpflichten sich, bei Weitergabe ihrer Zugangsberechtigungen an Dritte alle dadurch entstehenden Schadenskosten zu übernehmen.
5. Es ist nicht gestattet, an den EDV-Arbeitsplätzen kostenpflichtige Inhalte aufzurufen oder zu nutzen.
6. Die Bücherei haftet nicht für
 - Folgen von Verletzungen des Urheberrechts durch Nutzer.
 - Folgen von Vertragsverpflichtungen zwischen Nutzern und Internet-Dienstleistern.
 - Schäden, die den Benutzern aufgrund von fehlerhaften Inhalten der benutzten Medien entstehen.
 - Schäden, die den Benutzern durch die Nutzung der Bücherei-Arbeitsplätze und der dort angebotenen Medien an Dateien oder Medienträgern entstehen.
 - Schäden, die den Benutzern durch Datenmissbrauch Dritter aufgrund des unzureichenden Datenschutzes im Internet entstehen.
7. Veränderungen an der System- und Netzwerkkonfiguration von Server und PC sind nicht gestattet. Bei Beschädigung behält sich die Bücherei vor, gegen die Verursacher Schadensersatzansprüche geltend zu machen und rechtliche Schritte einzuleiten.
8. Bei Missbrauch, insbesondere bei der Verletzung geltender Rechtsvorschriften, kann die Bücherei Personen von der Nutzung der Internet-Plätze ausschließen.

§ 12

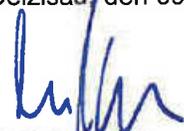
Ausschluss von der Benutzung

Benutzer, die gegen diese Benutzungsordnung verstoßen, können für eine begrenzte Zeit oder dauerhaft von der Benutzung der Bücherei ausgeschlossen werden.

§ 13 Inkrafttreten

Diese Benutzungs- und Gebührenordnung tritt am 01.06.2025 in Kraft, gleichzeitig tritt die Benutzungs- und Gebührenordnung vom 12. Juni 2001 außer Kraft.

Deizisau den 09.04.2025



Thomas Matrohs
Bürgermeister

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, dem 5. Mai 2025**, beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, dem 4. November 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts spätestens bis Dienstag, dem 4. November 2025, der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate von **Montag, dem 5. Mai 2025**, und endet am **Montag, dem 4. August 2025**.

Die Eintragungsliste für die Gemeinde Deizisau wird in der Zeit vom 5. Mai 2025 bis 4. August 2025 in der Gemeindeverwaltung Deizisau, Bürgerbüro, Am Marktplatz 1, 73779 Deizisau, zu folgenden Öffnungszeiten:

Mo.	8:00 – 12:00 Uhr
Di.	8:00 – 12:00 Uhr
Mi.	14:00 – 18:00 Uhr
Do.	geschlossen
Fr.	8:00 – 12:00 Uhr

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten. Der Zugang ist barrierefrei/rollstuhlgeeignet möglich.

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

3. **Eintragungsberechtigt** in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung

- mindestens 16 Jahre alt sind,
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
- seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.

4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.

5. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.

6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

**Gesetzentwurf zum Volksbegehren
„XXL-Landtag verhindern!“**

**Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes –
Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate
von 70 auf 38 vermeiden**

A. Zielsetzung

Dieser Gesetzentwurf führt eine effektive Begrenzung der Landtagsgröße ein, um die Kosten des Landesparlaments für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Grenzen zu halten. Indem die Anzahl der Wahlkreise und damit gleichzeitig die Anzahl der Direktmandate erheblich verringert wird, wird die Möglichkeit reduziert, dass eine Partei Überhangmandate erringt, die dann zu Ausgleichsmandaten für die anderen Parteien führen, denen der Einzug in den Landtag gelingt. Damit wird eine Aufblähung des Landtags in hohem Maße unwahrscheinlich und der Landtag verbleibt mit allenfalls geringfügigen Abweichungen bei seiner Sollgröße von 120 Abgeordneten.

B. Wesentlicher Inhalt

Die Gesetzesänderung hat zwei wesentliche Merkmale. Statt der bisher 70 Wahlkreise für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg wird der Zusehnitt der 38 baden-württembergischen Wahlkreise für die Wahl zum Deutschen Bundestag für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg verwendet. Statt bisher 70 Direktmandate werden so nur noch 38 Direktmandate vergeben, 82 Mandate werden über die von den Parteien zu bestimmenden Landeslisten nach der Maßgabe des Zweitstimmenergebnisses verteilt. Das führt im Vergleich zum Ist-Zustand zu einer erheblichen Reduzierung des Risikos, dass eine Partei wesentlich mehr Direktmandate erringen kann, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis zustünden und somit diese Überhangmandate bei allen weiteren Parteien, denen der Einzug in den Landtag von Baden-Württemberg gelingt, mit Ausgleichsmandaten ausgeglichen werden müssen, um den Wählerwillen nach dem Zweitstimmenergebnis in der Sitzverteilung im Landtag von Baden-Württemberg adäquat zu repräsentieren.

C. Alternativen

Beibehaltung der jetzigen Regelung.

D. Kosten für die öffentlichen Haushalte

Die vorgesehenen Änderungen im Landtagswahlrecht zielen auf eine Beschränkung von Kosten ab. Die Höhe der potenziellen Einsparung kann nicht bestimmt werden, da niemand das Wahlverhalten der Bürgerschaft in der Zukunft kennt. Neben den Kosten für die administrative Umsetzung der Gesetzesänderung entstehen keine weiteren über das Maß des Jetzt-Zustands hinausgehenden Kosten.

E. Kosten für Private

Keine.

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
2. In § 5 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
3. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Anlage (zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

**Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen
zum Landtag von Baden-Württemberg**

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen

3 Böblingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfonn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch	9 Neckar-Zaber	Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönningheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Obertiefenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim
4 Esslingen	Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)	10 Heilbronn	Stadtkreis Heilbronn Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchart; Langenbrettach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot
5 Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlbach, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaifdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen	11 Schwäbisch Hall – Hohenlohe	Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall
6 Göppingen	Landkreis Göppingen	12 Backnang – Schwäbisch Gmünd	Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Möggingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal
7 Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kerzen im Remstal, Korb, Leutenbach, Pluderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach		
8 Ludwigsburg	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz		

13	Aalen – Heidenheim	Landkreis Heidenheim Vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adelmansfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört
14	Karlsruhe-Stadt	Stadtkreis Karlsruhe
15	Karlsruhe-Land	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfintzal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen
16	Rastatt	Stadtkreis Baden-Baden Landkreis Rastatt
17	Heidelberg	Stadtkreis Heidelberg Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim
18	Mannheim	Stadtkreis Mannheim
19	Odenwald – Tauber	Main-Tauber-Kreis Neckar-Odenwald-Kreis

20	Rhein-Neckar	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen
21	Bruchsal – Schwetzingen	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neu-lußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen
22	Pforzheim	Stadtkreis Pforzheim Enzkreis
23	Calw	Landkreis Calw Landkreis Freudenstadt
24	Freiburg	Stadtkreis Freiburg im Breisgau Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau
25	Lörrach – Müllheim	Landkreis Lörrach Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg

26	Emmendingen – Lahr	Landkreis Emmendingen Vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach
27	Offenburg	Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appenweiler, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach
28	Rottweil – Tuttlingen	Landkreis Rottweil Landkreis Tuttlingen
29	Schwarzwald- Baar	Schwarzwald-Baar-Kreis Vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach
30	Konstanz	Landkreis Konstanz
31	Waldshut	Landkreis Waldshut Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kircharten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt
32	Reutlingen	Landkreis Reutlingen
33	Tübingen	Landkreis Tübingen Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen
34	Ulm	Stadtkreis Ulm Alb-Donau-Kreis
35	Biberach	Landkreis Biberach Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kisllegg
36	Bodensee	Bodenseekreis Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald
37	Ravensburg	Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baidt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmstorf, Wolfegg, Wolpertswende
38	Zollernalb – Sigmaringen	Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömburg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

mandaten verringert, führt das automatisch auch zu einer Verringerung des Risikos einer Vergrößerung des Parlaments. Dies ist das Ziel des Gesetzentwurfs.

Legt man die Ergebnisse der letzten Wahl zugrunde, die in einem Zweitstimmenwahlrecht in Baden-Württemberg durchgeführt wurde – die Bundestagswahl am 26. September 2021 – und errechnet die Größe des Landtags anhand des Wahlverhaltens der Bevölkerung bei dieser Wahl und der Direktmandatsanzahl 70, ergibt sich daraus eine Parlamentsgröße von ca. 214 Abgeordneten bei einer Sollgröße des Landtags von 120. Legt man die Direktmandatsanzahl 38 zugrunde, ergibt sich aus dem Wahlverhalten der Bevölkerung am 26. September 2021 eine Parlamentsgröße von ca. 120, was der Sollgröße entspricht. Die Änderung der Anzahl der Direktmandate auf 38 wird dadurch erreicht, dass der Zuschnitt der Wahlkreise durch die Übernahme der Struktur der 38 baden-württembergischen Bundestagswahlkreise vorgenommen wird, für die je ein Bewerber direkt in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt wird. Nummer 1 regelt dabei die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten, Nummer 2 die Anzahl der Wahlkreise.

Zu Nummer 2

Die angestrebte Reduktion des Risikos einer Parlamentsaufblähung benötigt zwei Änderungen im Landtagswahlgesetz, da für die Reduktion der zu vergebenden Direktmandate auch die Reduktion der Wahlkreise vorgenommen werden muss, um pro Wahlkreis ein Direktmandat zu gewährleisten. Die beiden zur Änderung des Landtagswahlrechts hin zu einem Zweitstimmenwahlrecht vom Landtag von Baden-Württemberg angehörigen Sachverständigen haben die Reduktion der Wahlkreismandate empfohlen. Prof. Dr. Joachim Behnke konstatiert: „Ideal wäre eine Größe von ca. 40 Wahlkreismandaten.“ Der Gesetzentwurf berücksichtigt diese Empfehlung.

Zu Nummer 3

Der Gesetzentwurf stellt überdies sicher, dass eine komplizierte Entscheidungsfindung innerhalb der politischen Landschaft, wie ein potenzieller Wahlkreiszuschnitt aussehen müsste, nicht notwendig wird, indem bereits bestehende Wahlkreise verwendet werden, wenngleich für eine andere Wahl.

Die Reduktion der Wahlkreise auf 38 und die Übernahme der Zuschnitte der Bundestagswahlkreise führt mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit dazu, dass die Zuschnitte bereits den Erfordernissen des Wahlrechts genügen, was die Höchstabweichungen in der Anzahl der Wahlberechtigten betrifft.

Zu Artikel 2 – Inkrafttreten

Bereits die kommende Landtagswahl wird im Zweitstimmenwahlrecht erfolgen, weshalb die Reduktion der Wahlkreise auch bereits zur kommenden Wahl erfolgen sollte. Überdies müssen sich die Parteien für die Aufstellungen ihrer Kandidaten und Landeslisten vorbereiten können. Das Inkrafttreten sollte deshalb rasch erfolgen.“

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung:

A. Allgemeiner Teil

Die Anzahl der Wahlkreise bestimmt die Höchstzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten. Sie ist damit wesentlicher Faktor für die Maximalgröße des Landtags von Baden-Württemberg. Sie fungiert daher gleichsam als natürliche Bremse für die Anzahl der auszugleichenden Überhangmandate. Die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten kann durch den zusätzlich hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings durch die Einführung der Zweitstimme bei der Wahlrechtsreform vom 6. April 2022 zu einer erheblichen Aufblähung des Parlaments führen. Eine Reduktion der Anzahl der Wahlkreise für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg minimiert diese Gefahr in erheblichem Maße und stellt gleichzeitig die Arbeitsfähigkeit des Parlaments durch die unveränderte und bewährte Bewahrung der Sollgröße von 120 Abgeordneten sicher. Die Reduktion des Risikos einer Aufblähung gewährleistet damit, die entstehenden Kosten für die öffentlichen Haushalte in einem Rahmen zu halten, der nicht unkalkulierbar durch das Wahlverhalten der Bevölkerung nach oben getrieben werden kann. Zudem würde die Arbeitsfähigkeit des Parlaments unter einer zu hohen Anzahl an Abgeordneten vielfältig leiden, beispielhaft sei der hohe Aufwand für zusätzlich benötigte oder umzustrukturierende Räumlichkeiten – etwa des Plenarsaals – sowie die Erstausrüstung zusätzlicher Mandatsträger mit den für die Mandatsarbeit notwendigen Arbeitsmitteln erwähnt. Die Reduktion der Anzahl der Wahlkreise und damit der erbringbaren Direktmandate wirkt dem mit der bereits erfolgten Umstellung auf ein Zweitstimmenwahlrecht hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings als potenziellem Treiber der Parlamentsgröße entgegen, entlastet die öffentlichen Haushalte und stellt die Arbeitsfähigkeit des Parlaments sicher.

Die Sollgröße des Landtags von Baden-Württemberg bleibt durch den Gesetzentwurf unberührt weiterhin bei 120 Abgeordneten, kann diese aber nicht mehr in erheblichem Maße übersteigen.

B. Einzelbegründung

Zu Artikel 1 – Änderung des Landtagswahlgesetzes

Zu Nummer 1

Die Anzahl der erringbaren Direktmandate korreliert dann positiv mit der Parlamentsgröße, wenn die stärkste Partei sehr viele Direktmandate erringt, gleichzeitig aber ein Zweitstimmenergebnis erreicht, das zu weniger Mandaten führen würde als die Anzahl der gewonnenen Direktmandate. Die Differenz zwischen der dem Zweitstimmenergebnis entsprechenden Anzahl an errungenen Mandaten und der über diese Zahl hinausgehenden, direkt von dieser Partei gewonnenen Mandate nennt man Überhangmandate. Diese müssen mit sogenannten Ausgleichsmandaten so lange bei den anderen Parteien, die den Einzug in den Landtag geschafft haben, aufgefüllt werden, bis die Mandatsverteilung dem Zweitstimmenergebnis entspricht. Wird die Anzahl an Direkt-

Landratsamt



Landkreis
Esslingen

Ausschreibung für Programm des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) ist auf der Webseite des Landkreises abrufbar

Der Landkreis Esslingen erhält jährlich knapp 490.000 Euro aus dem Europäischen Sozialfonds Plus, um die Beschäftigungs- und Bildungschancen im Landkreis zu verbessern. Für das Förderjahr 2026 stehen noch Mittel in Höhe von fast 360.000 Euro zur Verfügung. Jetzt ist die Ausschreibung auf der Webseite des Landkreises Esslingen unter www.landkreis-esslingen.de, Stichwort „Europäischer Sozialfonds“ abrufbar.

Die Antragstellung ist ab sofort möglich. Für den Antrag gibt es neue Unterlagen (Antragsformular und Projektbeschreibung), die die Träger auf der Webseite www.esf-bw.de/datenerhebung abrufen können. Projektanträge für das Förderjahr 2026 müssen bis spätestens 31. Mai dieses Jahres bei der L-Bank Baden-Württemberg, Bereich Finanzhilfen, Schlossplatz 10 in 76113 Karlsruhe eingereicht werden.

Die einzelnen Projektanträge werden im Rahmen der ESF-Arbeitskreissitzung, voraussichtlich am 30. Juni dieses Jahres von den Projektträgern den Mitgliedern des ESF-Arbeitskreises präsentiert. Im Anschluss entscheidet der ESF-Arbeitskreis mittels des festgelegten Ratingverfahrens über die Anträge. Das Votum hat empfehlenden Charakter, die Bewilligung oder Ablehnung erfolgt durch die L-Bank.

Landkreis Esslingen übernimmt Projekt „Ökoprofit“

Nach erfolgreicher Federführung der Stadt Esslingen seit dem Jahr 2000 wird das Projekt „Ökoprofit“ nun auf Landkreisebene weitergeführt. Mit der Übergabe an den Landkreis Esslingen wird die bewährte Initiative zur Unterstützung von Unternehmen in Sachen Umwelt- und Klimaschutz gestärkt und weiter ausgebaut.

Das „Ökologische Projekt für integrierte Umwelttechnik“ (Ökoprofit) hilft Betrieben dabei, durch gezielte Maßnahmen Ressourcen zu sparen, Energieeffizienz zu steigern und Betriebskosten zu senken. Die Erste Landesbeamtin Dr. Marion Leuze-Mohr, in deren Dezernat das Projekt bei der Stabstelle Klimaschutz angesiedelt ist, würdigt die Arbeit der Stadt Esslingen: „Wir übernehmen ein hervorragend etabliertes Projekt und möchten diesen erfolgreichen Weg fortsetzen. Ich bedanke mich bei Oberbürgermeister Matthias Klopfer und dem Team der Stadt Esslingen für das kontinuierliche Engagement und die vertrauensvolle Zusammenarbeit.“

Die Fortführung und Stärkung des Programms Ökoprofit sind auch eine Maßnahme aus dem Integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises Esslingen. Durch die Übernahme eröffnen sich neue Möglichkeiten, weitere Unternehmen im ganzen Landkreis zu erreichen und Synergien mit weiteren Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsprogrammen zu schaffen. Interessierte Betriebe können sich für die Teilnahme beim Landkreis Esslingen anmelden und von praxisnahen Beratungen sowie einem starken Netzwerk profitieren.

Anmeldung

Anmeldung und weitere Informationen zum Projekt Ökoprofit sind abrufbar unter www.landkreis-esslingen.de, Stichwort Ökoprofit.

Sonstige öffentliche Mitteilungen



Fundsachen

Wir bedanken uns bei den ehrlichen Findern.

Eigentumsansprüche können bei der Gemeindeverwaltung Deizisau im Bürgerbüro zu den jeweiligen Öffnungszeiten geltend gemacht werden.

Schäfertage mit Schäfermarkt im Freilichtmuseum Beuren

Sie sind bekannt für ihre weiche Wolle, ihr zartes Lammfleisch, ihre Milch und dafür, dass sie sprichwörtlich den Rasen „mähen“. Seit Jahrhunderten prägt die Schafhaltung die Kulturlandschaft auf der Schwäbischen Alb. Die Schäfertage im Freilichtmuseum Beuren rücken am Wochenende, 26. und 27. April, die wolligen Alleskönner in den Mittelpunkt.

Bei den 24. Schäfertagen am Fuß der Schwäbischen Alb sind besondere Schafrassen zu Gast. Jede wurde über die Jahrhunderte mit den passenden Merkmalen für eine bestimmte Nutzung gezüchtet. Bei der Schafrassenschau können Interessierte etwa Skudden, die kleinste deutsche Schafrasse, das Ostfriesische Milchschaaf oder das Coburger Fuchsschaaf, bekannt für sein goldenes Vlies, kennenlernen. Dabei erfahren die Besucher einiges über die Zucht- und Nutzungsgeschichte der vielseitigen Vierbeiner, die auch jenseits von Fleisch und Wolle liebens- und erhaltenswert sind. Eröffnet wird die Veranstaltung durch die Württemberger Lammkönigin Anja Schmid aus Owen. Für musikalische Unterhaltung sorgt unter anderem der Musikverein Bad Urach als Begleitung des Uracher Schäfergens.

Von der Wolle zum Kleidungsstück

Einige Merinolandschafe des Museums nehmen ein Bad in der Schafbadeanlage und können beim Schafscheren besucht werden. Beim Spinnen von Wolle mit Naturfarben erfahren die Museumsgäste mehr über die Wollverarbeitung und können hier und da selbst Hand anlegen. Kinder und Jugendliche filzen bunte Bälle und kleine Schäfchen. Border Collies und Kelpies, zwei speziell für die Schafhaltung gezüchtete Hunderassen, zeigen, wie sie der Schäferin und dem Schäfer die Arbeit mit den Tieren erleichtern. Auf dem Schäfermarkt finden sich vielerlei Erzeugnisse vom Schaf. Von Stoffen und Hüten über Schafwollpellets bis hin zu Lederwaren und Schafskäse. Die baden-württembergische Lammfleischerzeugergemeinschaft bietet Köstlichkeiten vom Württemberger Lamm, der Schäferverein Hohenneuffen-Teck die traditionellen Lammroten vom Grill, an. Am Sonntag verwöhnt das Backteam des Museums die Gäste mit frischen Backwaren aus dem Holzbackofen.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Am Freilichtmuseum stehen nur in sehr begrenzter Zahl Parkplätze zur Verfügung. Daher empfiehlt sich die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad. Beuren ist aus Richtung Metzingen kommend mit Tickets des Verkehrsverbundes Neckar-Alb-Donau (naldo) erreichbar. Aus Richtung Stuttgart fährt man mit dem Regionalexpress bis Nürtingen. Von dort verkehrt die Tälesbahn nach Neuffen. Vom Bahnhof in Neuffen haben Reisende Anschluss mit dem Bus nach Beuren / Freilichtmuseum. Aus Richtung Tübingen fährt man mit dem Regionalexpress bis Metzingen und von dort mit dem Bus nach Beuren. Detaillierte Auskunft erhalten Fahrgäste im Internet unter www.vvs.de.

Kostenloser Pendelbus am Sonntag

Am Sonntag, 27. April, steht im Tiefenbachtal an der K 1243 beim ehemaligen Bundeswehrdepot ein Ausweichparkplatz zur Verfügung. Ein kostenloser Buspendeldienst bringt die

Gäste ab 10:30 Uhr regelmäßig zur Bushaltestelle am Freilichtmuseum und wieder zurück.

Kontakt und Öffnungszeiten

Freilichtmuseum Beuren, Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, www.freilichtmuseum-beuren.de, Info-Telefon 0711 3902-41890, info@freilichtmuseum-beuren.de. Öffnungszeiten: bis 2. November, Dienstag bis Sonntag von 9 bis 18 Uhr sowie an Feiertagen.



Den Schafen des Freilichtmuseums Beuren geht es bei den Schäfertagen am 26. und 27. April an die Wolle.

Foto: Freilichtmuseum Beuren

Modernisierung des Kompostwerks in Kirchheim unter Teck rückt näher

Die Technik des Kompostwerks in Kirchheim unter Teck muss grundlegend modernisiert werden. Seit bald 30 Jahren werden hier in einer der größten Kompostierungsanlagen Deutschlands jährlich bis zu 60.000 Tonnen Bioabfälle zu Qualitätskompost verarbeitet. Die Verfahrenstechnik wurde bereits mehrfach umgebaut, nach einem Brand im Herbst 2024 ist eine Erneuerung unabdingbar. Zum Auftakt des Bauprojekts laden die Kirchheimer Kompostwerk GmbH und der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Esslingen zum ersten Kirchheimer Komposttag am **Sonntag, 11. Mai von 10 bis 16:00 Uhr ins Kompostwerk** ein. Ein informatives und buntes Programm für die ganze Familie wird angeboten.



Ein Blick von oben auf das Kompostwerk Kirchheim unter Teck an der A 8 – Beim ersten Kirchheimer Komposttag am 11. Mai können alle Bürgerinnen und Bürger einen Blick ins Innere werfen.

Foto: Kompostwerk Kirchheim GmbH

Ab Anfang Juli werden dann die Werkstore bis Mitte 2026 geschlossen und die Arbeiten für das Kernstück der Modernisierung, den Austausch der Verfahrenstechnik in der Rottehalle, können beginnen. Bisher haben zwei Schaufelräder, sogenannter „Wendelin“, den Bioabfall gewendet. Jetzt investiert der Abfallwirtschaftsbetrieb in die Anlage von Rotteboxen, sogenannte „Tunnel“. In diesen übergroßen Garagen mit einer Länge von 35 Metern wird der Bioabfall dauerhaft

belüftet und befeuchtet, um so innerhalb von sechs Wochen aus Bioabfall hochwertigen Gütekompost zu erzeugen. Die Investitionskosten betragen ca. 20 Millionen Euro.

Zuerst wird die Fassade der Kompostwerkshalle geöffnet, um die beiden großen Schaufelräder der Anlage abzubauen, um anschließend 18 Boxen in der rund 125 Meter langen und 60 Meter breiten Kompostwerkshalle zu montieren. Jeder der Tunnel ist sechs Meter breit, fünf Meter hoch und 35 Meter lang. Der Bioabfall wird dann während des Rotteprozesses durch Bodenöffnungen belüftet und mit einer Berieselungsanlage bewässert. Er wird zweimal umgesetzt und dekompaktiert, d.h. aufgelockert, damit Bakterien und kleine Organismen in der Biomasse ausreichend Sauerstoffzufuhr erhalten. Sie sind für den Zersetzungsvorgang und die Verarbeitung zum Kompost wesentlich.

Mit der Rottetechnik erneuert das Kirchheimer Kompostwerk auch die Aufbereitungstechnik, um Folien und Steine aus dem Kompost auszusortieren. „Folien und Plastik bleiben trotz modernster Technik die am schwierigsten zu entfernenden Störstoffe“, sagt Michael Potthast, Geschäftsführer der Kirchheimer Kompostwerk GmbH und des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Esslingen. „Plastik sollte auf keinen Fall in den Bioabfall gelangen, das gilt auch für biologisch abbaubare Plastiktüten. Während wir Plastik aufwendig aus der Biomasse entfernen müssen, ist die Verwendung von Papiertüten im Kompost unproblematisch. Deren Zellstoff baut sich im Kompostierungsprozess gut ab.“

Während der Bauphase wird der Biomüll unverändert abgeholt. Verarbeitet wird er im Landkreis Böblingen in der Bioabfallverwertung GmbH Leonberg (BVL). Die Mehrmengen aus der wöchentlichen Biomüllabfuhr ab Mai gehen zu anderen Bioabfall-Anlagen. Die Landkreise Esslingen und Böblingen arbeiten bei der Aufbereitung von Biomüll heute schon intensiv zusammen.

Die Kundinnen und Kunden haben durch den Umbau des Kompostwerks keine Einschränkung. Auch während des Umbaus können Hecken- und Baumschnitt, Laub oder Gras am Kompostwerk abgegeben werden. Das gilt auch für CDs, DVDs, LED- und Energiesparlampen sowie Metallschrott. Elektro- und Elektronik-Altgeräte können zusätzlich an den Entsorgungsstationen des Abfallwirtschaftsbetriebs bei Beuren, Leinfelden-Echterdingen Stetten und Esslingen abgegeben werden.

Ausflug zu den „wilden Tieren“

Am **Mittwoch, 14. Mai, um 18 Uhr** startet die Exkursion beim Gärtnerhof Jeutter in Göppingen-Farndau. Gärtnermeister Martin Jeutter zeigt, wie man seinen Garten umweltfreundlich gestalten kann, so dass Biene & Co, aber auch Vögel, Reptilien, Fledermäuse und Igel sich wohlfühlen. Er gibt Tipps und Tricks für den eigenen Garten und spannende Hintergrundinformationen. Die Kursgebühr beträgt 12 Euro. Eine Anmeldung unter Telefon 07153-608 69 65 oder brigitte.beier@umweltzentrum-neckar-fils.de ist für die Veranstaltung erforderlich. Nach der Anmeldung für den Ausflug zu den „wilden Tieren“ wird eine Anfahrtsskizze zugesandt.

Bruckenwasenfest

Am Wochenende, 10./11. Mai, findet in Plochingen das alljährliche Bruckenwasenfest statt. Das Umweltzentrum Neckar-Fils ist am **Sonntag, 11. Mai, ab 11 Uhr** mit dabei: Bei der **Pflanzentauschbörse** können Falter- und Bienenpflanzen mitgenommen und eigene überschüssige Pflanzen angeboten werden. Bei den Infoständen der **Kreisverbände** von **BUND** und **NABU** gibt es Nisthilfen für Vögel, Fledermäuse und Wildbienen und zu verschiedenen Themen Informationsmaterialien, wie etwa zu naturnahen Gärten. Der BUND stellt

das landesweite Projekt „Nachtretter“ vor, um die Dunkelheit der Nacht als schützenswertes Ökosystem zu begreifen und zu einem sinnvollen Umgang mit Licht anzuregen. Kinder können **Seedbombs** herstellen. Und eine **nachhaltige Tom-bola** lockt mit Gewinnen.

Die Ausstellung „Muskulös und gut isoliert – Die **Hummel** als Superheldin unter den Insekten“ feiert Eröffnung und ist jeden Sonntagnachmittag im Mai und Juni zu erleben. Zur Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen sowie Sandwiches und Getränke.

Jubiläen



Sie möchten Ihr Ehejubiläum zum 50., 60., 65., 70., 75., ... Jahrestag bekanntgeben?

Auf unserer Internetseite unter www.deizisau.de/engagierter+service/formular finden Sie die entsprechenden Vordrucke für eine Veröffentlichung. Gerne bekommen Sie diese auch auf Nachfrage im Rathaus.

Altersjubilare



Sie möchten Ihren runden Geburtstag bekannt geben? In unserem Bürgerbüro oder auf unserer Internetseite unter www.deizisau.de/engagierter+service/formular finden Sie die entsprechenden Vordrucke für eine Veröffentlichung. Wir wünschen unseren Jubilaren einen schönen Festtag, Gesundheit und für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Gratulation zum 100. Geburtstag

Am Dienstag, 22. April 2025, konnte Frau Sophia Scharf in der Pflegeeinrichtung „Palmscher Garten“ ihren 100. Geburtstag feiern.

Bürgermeister Thomas Matrohs überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Deizisau.

Wir wünschen Frau Sophia Scharf noch viele Jahre bei bester Gesundheit.



Beratungsstelle für Senioren



Beratungsstelle

Sie können uns barrierefrei in der Esslinger Straße 7 wie folgt erreichen:

Frau Sabine Reichle **Tel. 2 20 44**
 Persönlich: dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Frau Jana Schwitalik **Tel. 2 20 49**
 Persönlich: donnerstags von 09.00 bis 11.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten nimmt ein Anrufbeantworter Ihren Anruf entgegen. Wir melden uns dann umgehend bei Ihnen.

So lange wie möglich daheim – wir unterstützen Sie dabei! Gerade wenn es darum geht, sich bei den „kleinen Dingen“ des Alltags helfen zu lassen, sind wir von der Nachbarschaftshilfe für Sie da.

Viele engagierte Helfer und Helferinnen kümmern sich Tag für Tag um Menschen, die Unterstützung brauchen, sei es **beim Kochen und Essen, im Haushalt und bei der Wäschepflege beim Einkauf, Entlastung von Angehörigen ...** **... wo immer Sie Hilfe benötigen.**

Individuell und flexibel kommen unsere Nachbarschaftshelferinnen stundenweise zu Ihnen nach Hause.

Bewegen-Unterhalten-Spaß B.U.S.

Bewegungstreff in Deizisau immer dienstags um 10.00 Uhr

Treffpunkt ist an der Zehntscheuer im Kelterhof. Bewegung ist das Beste, was ältere Menschen für sich tun können. Bewegung hält Körper und Geist in Schwung und gibt ein gutes Lebensgefühl.

Im Mittelpunkt des Bewegungstreffs stehen die „5 Esslinger“. Dieses Übungsprogramm hat zum Ziel, das Sturzrisiko zu verringern, das Gleichgewicht zu verbessern und eine Stärkung der Muskulatur und dadurch eine bessere Beweglichkeit zu erreichen. Dabei kommen die Unterhaltung und der Spaß nicht zu kurz.

Die Übungen sind einfach, überfordern nicht und werden durch regelmäßige Wiederholung wirksam. Sportliche Voraussetzungen oder eine spezielle Sportkleidung sind nicht erforderlich. Bequeme Schuhe und dem Wetter angepasste Kleidung reichen aus. Dauer ca. 45 Minuten.

Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Sie dürfen einfach jederzeit dazukommen.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Beratungsstelle für Senioren, Frau Schwitalik, Tel. 22049.



Deizisauer Mobilo

Seniorenfahrdienst für Einkäufe am Montagvormittag und am Donnerstagvormittag

Das Deizisauer Mobilo bietet Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit, in den örtlichen Geschäften einkaufen zu gehen. Die Mitnahme von einem Rollator ist möglich und Rollstuhlfahrer können gerne mit einer Begleitperson an den Einkaufsfahrten teilnehmen.

Ein Team von ehrenamtlichen Fahrern holt Sie montag- und donnerstagvormittags ab 9 Uhr ab und fährt Sie beispielsweise zum Deizisauer Einkaufszentrum, zum Berghof oder nach Altbach zum Lidl und Aldi. Dieser Service ist für Sie kostenlos, wir freuen uns aber über eine kleine Spende.



Ihr Mobilo-Team

Foto: Nachbarschaftshilfe

Ihre Anmeldungen werden freitags bzw. mittwochs bis 12 Uhr von der Seniorenberatung (Frau Schwitalik) unter der Telefonnummer 22049 entgegengenommen. Bei Abwesenheit können Sie Ihre Anmeldung auf den Anrufbeantworter sprechen.

Gerne beantworten wir telefonisch Ihre Fragen zum Mobilol!

Krankenpflegestation Altbach - Deizisau



Krankenpflege

Pflegedienstleitung
Telefonisch erreichbar:
Persönlich erreichbar:

Frau Sabine Reichle
2 20 44
jeden Dienstag
von 8.00 bis 12.00 Uhr

Esslinger Straße 7

Gerne besuchen und beraten wir Sie auch zu Hause. Sollten wir persönlich nicht erreichbar sein, nimmt ein Anrufbeantworter Ihr Anliegen entgegen.

Wir werden Sie dann umgehend zurückrufen.

Wochenenddienst vom 26./27. April 2025



Iris Breymayer

Nachbarschaftshilfe Altbach - Deizisau



Nachbarschaftshilfe

Pflegedienstleitung: Frau Sabine Reichle Tel. 2 20 44
Einsatzleiterin: Frau Jana Schwitalik
Sprechzeiten:
Telefonisch vormittags
Persönlich:

Tel. 2 20 49
donnerstags von
9.00 bis 11.00 Uhr

Esslinger Straße 7

Außerhalb der Sprechzeiten nimmt ein Anrufbeantworter Ihren Anruf entgegen. Wir melden uns dann umgehend bei Ihnen.

So lange wie möglich daheim – wir unterstützen Sie dabei!

Gerade wenn es darum geht, sich bei den „kleinen Dingen“ des Alltags helfen zu lassen, sind wir von der Nachbarschaftshilfe für Sie da. Viele engagierte Helfer und Helferinnen kümmern sich Tag für Tag um Menschen, die Unterstützung brauchen, sei es

**beim Kochen und Essen,
im Haushalt und bei der Wäschepflege
beim Einkauf, Entlastung von Angehörigen ...**

... wo immer Sie Hilfe benötigen.

Individuell und flexibel kommen unsere Nachbarschaftshelferinnen stundenweise zu Ihnen nach Hause.

Palmscher Garten

Selbstgemachte Maultaschen



EA-Team

Fotos: Fr.Hübsch

Eine kleine Tradition ist es, dass in der Osterwoche im Palmschen Garten zusammen mit den Bewohnern Maultaschen für ein Abendessen hergestellt werden. Letzten Dienstag trafen sich dazu 5 ehrenamtliche Mitarbeiter mit allen benötigten Zutaten im Pflegeheim um mit Unterstützung von etlichen Bewohnern 220 Maultaschen herzustellen.



fleißige Bewohner

Dafür mussten Zwiebeln fein gehackt, Lauch geschnitten, Petersilie zerkleinert, Brötchen eingeweicht und dann mit dem Brät, dem Hackfleisch, dem Spinat, den Eiern und dem zerkleinerten Speck zu einem Fleischteig geknetet werden. Am Ende folgte dann die schwerste Aufgabe: das Abschmecken. Erst nachdem alle Probierwilligen einverstanden waren, konnte das Füllen der Teigbahnen folgen. Und die ersten fertigen Maultaschen wurden dann auch gleich als kleine Vorspeise von den Bewohnern genossen und auch für sehr gut befunden.

Es war wieder eine sehr gelungene Aktion, die sowohl den Bewohnern wie auch den Helfern viel Spaß gemacht hat.

Besonders erfreulich war, dass wieder 5 Mitarbeiter des Coca Cola Werks Deizisau diese Aktion im Rahmen der Voluntary days unterstützt haben. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Anja Kaden, Birgit Weber, Daniela Mühleck, Jérôme Richter und Solveig Lau für ihr Engagement. Ebenso geht unser Dank an alle Verantwortlichen vom Coca Cola Werk für die Freistellung für diese soziale Aufgabe.

Und nach getaner Arbeit konnten die Coca Cola Mitarbeiter und die ehrenamtlichen Mitarbeiter des PAG in großer Runde ein leckeres Mittagessen genießen: Maultaschen.

Hospizgruppe Deizisau und Altbach mit Johanniterstift Plochingen



Menschliche Zuwendung und persönliche Begleitung Schwerkranker, Sterbender und deren Angehörigen

Hospizbüro in Deizisau:

Im Kelterhof 3 (Seiteneingang zur Zehntstraße)
 Telefon (zu den Bürozeiten) 9 25 09 92
 Fax: 9 25 09 94
 E-Mail: Hospizgruppe-Deizisau-
 Altbach@t-online.de
 Bürozeiten: jeden Donnerstag
 von 11.30 bis 12.30 Uhr
 Homepage www.hospizgruppe-deizisau-altbach.de

Einsatzleitung und Akutzimmer

Erreichbar unter Hospizhandy-Nr. 0174 300 03 97

Beratung in Patientenverfügungen:

Insbesondere Gesundheitsvollmacht und Generalvollmacht in Zusammenarbeit mit der Esslinger Initiative e. V.
 Kontaktaufnahme über unsere Einsatzleitung, per E-Mail oder direkt während unserer Bürosprechzeiten.

Inklusionsnetzwerk



Vielfalt macht stark – Deizisau Inklusiv

Kontakt Inklusions- und Teilhabenetzwerk
 Heike Banzhaf-Frasch, Zehntscheuer Deizisau
 Telefon 07153 70 13 70
 E-Mail: banzhaf-frasch@zehntscheuer-deizisau.de
 Kontakt Inklusions- und Teilhabenetzwerk
 Heike Banzhaf-Frasch, Zehntscheuer Deizisau
 Telefon 07153 701370
 E-Mail: banzhaf-frasch@zehntscheuer-deizisau.de

Wunschfänger – für schöne Momente und Erlebnisse

Kleine Herzenswünsche, schöne Wohlfühlmomente, ein spannender Ausflug, ein lustiger Abend, ein leckeres Essen, ein Gutschein für einen angesagten Klamottenladen – manchmal gibt es Wünsche, die so viel Freude bereiten würden – doch es wird niemals die Gelegenheit geben, dass sich dieser Wunsch erfüllt! Oder vielleicht doch?

Wir machen Mut, sich schöne Momente und Erlebnisse zu gönnen oder diese weiterzugeben an diejenigen, die sich nicht trauen würden, sich diese kleinen, aber feinen Wünsche zu erfüllen.

Die Wunschfänger-Aktion des Deizisauer Inklusions-Netzwerkes hat die tolle Gelegenheit, aufgrund von Spendengeldern und der Unterstützung der Aktion Kinderhilfe schöne Momente möglich zu machen. Wir, das Team, freuen uns sehr, wenn wir mit unserem Geldtöpfle mitwirken können, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Wir benötigen für eine Wunscherfüllung weder Namen noch Nachweise für eine Berechtigung und erst recht kein Dankeschön.

Wenn wir eure Wünsche einfangen sollen, falls Sie jemanden kennen, der einen Wunsch hätte, der auf seine Verwirklichung wartet oder ... dann haben wir ein offenes Ohr.

Kontakt: Projekt „Wunschfänger“

Ansprechpartnerin: Heike Banzhaf-Frasch

Kontaktdaten s.o.

Hilfsnetzwerk Ukraine

Ein Überblick über Angebote, die dank des Engagements vieler Ehrenamtlicher umgesetzt werden können

Unser Veranstaltungskalender:

Donnerstag, 8. Mai, 17 Uhr

Sprachcafé in der Zehntscheuer

In kleinen Gruppen unterhalten wir uns über Alltagssituationen, Erlebnisse und Ereignisse auf Deutsch. Unsere Sprachmanagerinnen und Sprachmanager werden dafür sorgen, dass alle, die teilnehmen, Erfolgserlebnisse in der Konversation haben.

Das Sprachcafé macht Oster- und Feiertagspause.

Sonntag, 11. Mai, nach dem Gottesdienst

Begegnungscafé

Willkommen sind alle Interessierten, alle Nationalitäten, allen Alters. Das Team freut sich auf viele Gäste, schöne Begegnungen und tolle Gespräche.

Kontakt: Dorothea Walthart, dorothea.walthart@online.de

Wie können Geflüchtete konkrete Unterstützung im Alltag erhalten?

Über das Team von Mein Deizisau.Solidarisch. werden Willkommenslotsen für Familien gefunden und es werden Begleitpersonen und „Türöffner“ für Freizeitaktivitäten vermittelt. Außerdem können wir gerne Kontakte von Personen aus unserem Netzwerk weitergeben, wenn es darum geht, sprachliche Barrieren zu überwinden: Ob Russisch oder Englisch, gerne stellen wir bei Bedarf „kommunikative Kontakte“ her.

Erreichbar sind wir

- per E-Mail: banzhaf-frasch@zehntscheuer-deizisau.de
 - telefonisch unter 07153 76216 (es ist ein AB geschaltet)
- Frau Christ vom Integrationsmanagement „Soforthilfe Ukraine“ unterstützt engagiert bei Fragen und Problemen.
 Kontakt zu Frau Christ: christ@awo-esslingen.de

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer befindet sich im ev. Gemeindehaus, Kirchstr. 4.

Das Team der Kleiderkammer nimmt momentan keine Baby- und Kinderkleidung mehr an, da es sehr gut ausgestattet ist!

Abgabe: Die Kleiderspenden können während der Öffnungszeiten, montags von 17.30 bis 18.30 Uhr, im ev. Gemeindehaus abgegeben werden. Das Team der Kleiderkammer benötigt derzeit gut erhaltene Damen- und Herrenschuhe. Außerdem werden Bettwäsche und Handtücher weiter gerne in das Sortiment aufgenommen.

Da die Kleiderkammer gerade auf Sommerkleidung umstellt, ist die dringende Bitte, keine Winterkleidung mehr abzugeben.

Bitte unbedingt beachten: Bitte keine Kinderspielsachen/-fahrzeuge und Kleidersäcke vor dem ev. Gemeindehaus abstellen!

Öffnungszeiten: montags, 17.30 bis 18.30 Uhr

Während des Begegnungscafés sonntags jeweils ab 10:45 Uhr

Bitte beachten: Sonntags werden keine Kleiderspenden entgegengenommen.

Kontakt zum Mitarbeiterteam (Achtung, die E-Mail-Adresse hat sich geändert!)

E-Mail: kleider-deizisau@web.de

Die Kleiderkammer ist ein Angebot für alle Geflüchteten und für alle Menschen, die in finanziellen Nöten sind und Unterstützungsbedarf haben.

Sachspenden

Großspenden wie Möbel, Betten und Co.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Großspenden wie Möbel, Betten und Co. direkt annehmen können, da wir keine Lagermöglichkeiten haben.

Ausnahme: Elektrogeräte wie Herde, Waschmaschinen, Trockner. Gerne können Sie über unsere Spendenplattform nach Sachgegenständen suchen. Das Team sucht dann aktiv danach.

Haushaltsauflösungen können wir nicht vornehmen, sollten Sie jedoch etwas anbieten können, das Sie weiterhin bei sich zu Hause lagern können, so freuen wir uns, wenn Sie uns wissen lassen, worum es sich handelt.

Bitte kontaktieren Sie uns über unsere Vermittlungsplattform:



Code: Sachspenden-Team

An Begegnungscafé-Sonntagen, 10:45 Uhr (nur wenn das Begegnungscafé im Gemeindehaus geöffnet ist, **bitte beachten: sonntags werden keine Kleiderspenden** entgegengenommen)

Kontakt zum Mitarbeiterteam

(Achtung, die E-Mail-Adresse hat sich geändert!)

E-Mail: kleider-deizisau@web.de

Sachspenden-Team

Die Deizisauer Plattform für Sachspenden für Menschen mit Bedarf für die Wohnungseinrichtung und für die Suche nach Wohnungseinrichtungsgegenständen.

Ganz einfach können Sie selbst Gegenstände einstellen oder Suchanfragen erstellen. Scannen Sie diesen QR-Code, der Sie direkt auf die Plattform bringt.



Code: Sachspenden-Team

Mein Deizisau.Solidarisch.



Das kann das Bürger-Netzwerk für Sie tun!

MEIN DEIZISAU.SOLIDARISCH.

Innerhalb des Bürger*innen Netzwerks werden **alltagspraktische Unterstützungsangebote durch ehrenamtliche Helfer*innen** ausgeführt.

Wir sind telefonisch zu u. g. Kontaktzeiten persönlich erreichbar, außerhalb der Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet und freut sich auf Ihre Nachricht.

Kontaktzeiten:

Zu folgenden Zeiten erreichen Sie uns persönlich unter der Nummer **071 53 / 7 62 16**

- **Dienstag, 10 bis 12 Uhr**

Melden Sie sich, wenn Sie

- nicht mehr oder gerade nicht einkaufen gehen können,
- etwas erledigen müssen, es aber selbst nicht tun können (Botengänge),
- aus der Apotheke Medikamente benötigen,
- Ihnen oder Ihren Kindern vorgelesen werden soll,
- einen Hund zum Ausführen haben,
- FÜR KINDER UND JUGENDLICHE: wenn du Unterstützung bei den Schularbeiten benötigst,
- ... vieles mehr ist möglich, fragen Sie nach ...

Sollten Sie Seelsorge oder Beratung wünschen, bieten wir Ihnen folgende Kontaktmöglichkeiten:

Kontakt Kirchen: Herr Pfarrer Grauer, Tel.: 071 53 – 277 51

Gemeindereferentin Monika Siegel, Tel.: 071 53 – 752 53

Jugendtelefon Zehntscheuer: Tel. 0179-2118347

Kleiderkammer im Evangelischen Gemeindehaus

Die Kleiderkammer ist ein Angebot für alle, die sich aufgrund finanzieller Engpässe sehr freuen, über Kleidung, die sie kostenlos auswählen können. Die Kleiderkammer befindet sich im **Evangelischen Gemeindehaus, Kirchstr. 4.**

Das Team der Kleiderkammer nimmt momentan keine Baby- und Kinderkleidung mehr an, da es sehr gut ausgestattet ist! Da die Kleiderkammer gerade auf Sommerkleidung umstellt, ist die dringende Bitte, keine Winterkleidung mehr abzugeben.

Bettwäsche und Handtücher werden weiter gerne in das Sortiment aufgenommen.

Abgabe: Die Kleiderspenden können während der Öffnungszeiten, **montags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus abgegeben werden.

Bitte unbedingt beachten!: Bitte keine Kinderspielsachen/-fahrzeuge und Kleidersäcke vor dem Ev. Gemeindehaus abstellen.

Öffnungszeiten

Montags, 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Zehntscheuer

Treffpunkt für Jung und Alt



So können Sie Kontakt zu uns aufnehmen

Im Kelterhof 7, 73779 Deizisau

www.zehntscheuer-deizisau.de

Telefon: 071 53 / 70 13 70

E-Mail: info@zehntscheuer-deizisau.de

Unsere Öffnungszeiten:

„Mittaxzeit“ – für Jugendliche

Dienstag bis Donnerstag, immer von 12.15 bis 13.45 Uhr

Donnerstags gibt es immer einen kleinen Mittagssnack zum Selbstkostenpreis (nur für Schülerinnen und Schüler!). Besucht uns auf Instagram unter zsd_jugend, wenn ihr mehr darüber wissen wollt.

Cafébereich

Dienstag und Donnerstag, jeweils 15 bis 22 Uhr

Mittwoch, 15 bis 18 Uhr

Freitags, 15 bis 18 Uhr: FreitaXtreff für Kids und Jugendliche ab Klasse 5 und Familientreff

Allgemeines

Unsere Angebote für Jung und Alt

Donnerstag, 8. Mai, ab 19 Uhr

Der Kartenspieldonnerstag

Heute packen wir ganz besondere Karten für und mit euch aus! Kennt ihr schon „Hitster“?

Interaktiv Songs lauschen und dann anhand von Karten die Songs der richtigen Zeit zuzuordnen? Klingt nicht nur spaßig, ist auch so!!! Kommt vorbei, hört euch rein und fordert euch raus.

Und natürlich warten auch Wizard, Uno extreme, Gaigel, Binko, Skybo und weitere Spiele auf euch

Dienstag, 13. Mai, 19 Uhr

Holt die Schlaghosen raus und ab zum Schlagerabend

Zum Flashback in die 70-er Jahre laden Karin, Thomas, Oli und Moni herzlich ein. Schwofen, Mitsingen, Miträtseln, Essen, Trinken und ganz viel Hossa Hossa und Prilblumencharme – wer kann da als 70-er Retro-Fan widerstehen? Kommt vorbei und genießt eure Erinnerungen, Leidenschaften und Musik, Musik, Musik.

Keine Anmeldung und Eintritt frei und Flower-Power pur

Rückblick: Osterferienaktion 14.04. – 17.04.

In der ersten Woche der Osterferien hat die Zehntscheuer ihre gewohnten Öffnungszeiten beiseitegelegt und sich über Nacht in ein Haus der Spiele verwandelt. In fast jeder Ecke dieses Gebäudes gab es was zu unternehmen oder zu entdecken: Neben den hier etwas groß geratenen Brettspielen wie „Mensch Ärgere dich nicht“, oder dem „Leiterspiel“, gab

es einen separaten Murrebahn-Raum, indem man dank der magnetisierten Streckenelemente nach Herzenslust seine eigene Bahn bauen konnte. Für diejenigen, die es bevorzugten mit anderen Leuten gemeinsam zu spielen, wurden im Foyer der Zehntscheuer viele Möglichkeiten geboten, dem auch nachzugehen. Ob nun bei UNO, Stadt- Land- Vollpflösten, oder während der Spaghetti-Challenge: hier war für jeden was dabei. Die vielen verschiedenen, bunten Bauklötze, die zum Stapeln und Bauen eingeladen haben, lösten bei einigen Besuchern das Bedürfnis aus, eine Dominostrecke über die Etagen der Zehntscheuer zu errichten – was dann auch natürlich umgesetzt worden ist.

Abgerundet und exklusiv wurde die ganze Aktion durch die Legoausstellung, die Ihr im Saal begutachten konntet. Jugendliche aus und um Deizisau haben sich vor Wochen zusammengeschlossen, um eine Legoausstellung auf die Beine zu stellen. Das Resultat: ein ganzer Raum voller Lego aus verschiedenster Zeit. Einige Abenteuer der Sternenkrieger, sowie zauberhaft dargestellte Welten aus Minecraft konnte man hier betrachten. Auch der Schienenverkehr, der sich durch den Saal der Zehntscheuer gezogen hat, löste bei Besucher*innen viel Freude, Faszination und Staunen aus. Da die Jugendlichen in den verschiedensten Winkeln dieser Legowelt Elemente versteckten, die es für die Besucher*innen zu finden galt, lud die Ausstellung dazu ein, einige Zeit darin zu verweilen.

Gelacht wurde in dieser Woche viel und die Freude, die hier im Haus erlebt wurde, machte sich an der guten Laune der Besucher*innen bemerkbar.

Die Osterferienaktion wurde durch alle Beteiligten und Besucher*innen zu einem Event, welches sicherlich noch länger in Erinnerung bleiben wird.

„Das Offene Bücherregal“

Unser Angebot für Bücher-Liebhaber und Leseratten!

Beim „Offenen Bücherregal“ hat jeder die Möglichkeit vorbeizukommen und sich mit Büchern zu versorgen.

Der Bestand besteht aus gebrauchten Büchern, die uns in Form von Buchspenden zur Verfügung gestellt werden, und wird von einem fleißigen Team gehegt und gepflegt. Denn das Bücherregal funktioniert im Prinzip wie eine Leihbibliothek. Man kann sich Bücher zum Lesen holen und darf diese dann auch wieder zurückbringen, wenn man sie gelesen hat, damit ein anderer auch wieder die Chance bekommt, das Buch zu lesen. Für die Ausleihe ist keinerlei Anmeldung oder Mitgliedschaft nötig. Das Angebot ist für alle gleichermaßen und KOSTENLOS zugänglich.

Und für alle, die zu den Öffnungszeiten der Zehntscheuer keine Zeit haben, gibt es die Möglichkeit in unserer Büchertelefonzelle im Kelterhof. Auch unsere Büchertelefonzelle ist mit tollen Büchern ausgestattet, die JEDERZEIT zum Mitnehmen und Schmökern einladen!

Im Moment haben wir einen Bücherannahmestopp, da wir von so vielen mit Büchern versorgt wurden. Vielen lieben Dank und wir bitten um Ihr Verständnis

„Das Offene Zeitschriftenregal“

Sie finden vor der Zehntscheuer rechts vom Eingang ein Regal mit Zeitschriften. Holen Sie sich Lesefutter, um über die Erlebnisse und familiären Ereignisse und Verstrickungen bei Stars und Sternchen auf dem aktuellen Stand zu sein, genauso wie um in neuen Gartentrends und leckeren Rezepten zu schmökern.

Und natürlich freuen wir uns, wenn Sie unser Zeitschriftenregal auch mit aktuellen illustrierten und Magazinen „füttern“ oder die gelesenen Exemplare zurückbringen, damit sie auch weiteren Leserinnen und Lesern eine Freude bereiten können.

Termine & Veranstaltungen

Unsere aktuellen Veranstaltungen

Dienstag, 29. April, 10 Uhr

B.U.S. – Bewegen – Unterhalten – Spaß ... der Bewegungstreff im Kelterhof

Bewegung ist das Beste, was ältere Menschen für sich tun können.

Dauer ca. 45 Minuten

Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Veranstalter: Beratungsstelle für Senioren, Kooperationspartner Zehntscheuer

Dienstag, 29. April, 10 Uhr

Interessen- und Tauschbörse und Mein Deizisau. Solidarisch.

Eine Vermittlungsstelle für Kontakte, Interessen, Hobbys, Wissen und Hilfeleistungen sowie für Möbel oder Ähnliches. Wir weisen darauf hin, dass eine Vermittlung nur während der Kontaktzeiten möglich ist.

Dienstag, 29. April, 19 Uhr

Offene Gitarrengruppe

Der Dienstags-Treff für alle, die es satthaben, ihr Instrument nur alleine zum Klingen zu bringen. Das Repertoire ist bunt gemischt vom Oldie bis zu aktuellen Songs, von Blues bis Rock, von Reggae bis Pop. Für spezielle Wünsche und Vorschläge gibt es immer ein offenes Ohr. Wir freuen uns schon auf euch!

Mittwoch, 30. April, 15 Uhr

PapperlapAPP

Die Lese- und Spielbande!

Für Kinder von Klasse 1 bis Klasse 4

Mit lustigen und spannenden Geschichten, Spielen, Ausflügen und jeder Menge Spaß!

Dieses Mal werden wir kreativ ... und überraschend ...

Jeden Mittwoch von 15 bis 16.30 Uhr in der Zehntscheuer.

Am Donnerstag, 1. Mai, ist der Tag der Arbeit, daher bleibt die Zehntscheuer geschlossen.

Vorschau:

Samstag, 10. Mai, 8 Uhr

Internationales Frauencafé unterwegs:

Ausflug nach Baden-Baden

Wir laden herzlich ein zu einem Ausflug ins Badische: Rosenstadt, Stadt der Künste, schöne Architektur, Gesundbrunnen-therme, Casino, wunderbare Ausblicke – so vielfältig ist das bekannte Kleinod im Badischen. Und genau dorthin führt uns unser diesjähriger Ausflug: Mit der Bahn ab Plochingen fahren wir nach Baden-Baden: Wir flanieren durch die schöne Stadt und fahren auf den Hausberg Merkur, um die tolle Sicht zu genießen – und ein Caféhausbesuch darf natürlich auch nicht fehlen. Der Teilnahmebeitrag ergibt sich aus den Kosten für Fahrt und Gebühren, für Verpflegung sorgt bitte jede Frau selbst. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte bis 3. Mai per E-Mail oder telefonisch in der Zehntscheuer an. Ein toller Ausflug wartet auf uns ...

Die für Samstag, 10. Mai, geplante Veranstaltung mit Soundwich muss leider abgesagt werden.

Wir hoffen, mit dem Trio von Soundwich einen neuen Termin vereinbaren zu können und wünschen den Dreien alles Gute.

Kinder und Jugendliche

Nur für Kids und Jugendliche

FreitaXtreff, 18. April und 25. April

Wichtige Info: In den Osterferien findet der FreitaXtreff

nicht statt. Wir sehen uns also erst am 02.05. wieder und da könnt ihr euch jetzt schonmal auf einen Tag mit Bewegung freuen.

Wir wünschen euch allen eine wundervolle Osterferienzeit. Wir freuen uns auf euch.
Euer Zehntscheuer-Team

Neu! Neu! Neu! In der Zehntscheuer

X-Zeit für Mädchen*

wieder am **28. April**, und dann immer montags um 18:00 und für alle ab 13 Jahren

X-Zeit für ... Freundschaft

X-Zeit für ... Chillen

X-Zeit zum ... Quatschen

X-Zeit für ... gemeinsame Aktionen

Hast du Lust und Spaß daran, dich mit anderen Mädchen zu treffen?

Schau vorbei!

Dein Song für EINE WELT, Dienstag, 29.04., 16:00 Uhr

Für alle kreativen Köpfe, Schreiberlinge, Musiker*innen, Poetry-Slamer*innen, Klein- und Großkünstler*innen und die, die es gerne mal werden wollen: Am Dienstag, den 29.04. um 16:00 Uhr starten wir mit dem nächsten Treffen, um gemeinsam DEN Song für Eine Welt zu schreiben und brauchen dafür noch tatkräftige Unterstützung.

Wenn ihr zwischen 13 und 25 Jahre alt seid und Lust drauf habt, mal einen Song von der ersten Idee an, bis zur Fertigstellung mitzuentwickeln, dann meldet euch doch gerne einfach in der Zehntscheuer.

Wir sind uns sicher, dass wir gemeinsam etwas Großes erschaffen können.

Freitag, 6. Juni, ab 15 Uhr bis Samstag, 7. Juni, ca. 16.30 Uhr Das Mittelalter ruft – eine Zeit voller Magie und Mut Kindercamp 2025

Ein neuer Termin und doch ein vertrautes Abenteuer: Anfang der Pfingstferien laden wir ein zum Kindercamp ins Pfarrwäldle - und was beim Kindercamp natürlich niemals nicht fehlen darf, ist eine spannende Übernachtung im Zelt unter den gemütlichen Pfarrwäldlesbäumen. Dieses Mal reisen wir an den KiCa-Tagen ins Mittelalter: Wir basteln, haben ein tolles Geländespiel und machen uns auf ins mittelalterliche Esslingen. Spiel, Spaß, Spannung und Gemeinschaft stehen im Mittelpunkt der beiden Tagen. Wir freuen uns auf Kinder und Kids von Klasse 2 bis Klasse 7. Der Kostenbeitrag inklusive Abendessen am Freitag, Frühstück, Mittagessen und Imbiss am Samstag sowie allen Getränken, Bastelmaterialien und dem Ausflug nach Esslingen beträgt 38 Euro. Die Kosten dürfen aber einer Teilnahme der Kinder und Kids nicht im Wege stehen. Sprechen Sie uns an, dann finden wir gemeinsam eine Lösung!

Ab sofort ist eine Anmeldung über den QR-Code, der sich auf unserem Plakat im Ankündigungsteil des Gemeindeblatts findet, möglich.

Wir freuen uns auf tolle Tage mit den Kindern und Kids!

Veranstaltet wird das Kindercamp von der Evangelischen Jugend und der Zehntscheuer.

KINDER- UND JUGEND-Sorgen&Nöte-TELEFON

Du brauchst Rat und Unterstützung? Du hast mehr Fragen als Antworten?

Wir sind FÜR DICH da! Bitte MELDE DICH!

Egal, ob Anruf, WhatsApp oder SMS oder E-Mail. Wir melden uns auf alle Fälle bei dir! Und/oder gib diese Nummer an Menschen weiter, die sie benötigen!

Kinder- und Jugend-Telefon: 0179 211 83 47

Zehntscheuer Notfall E-Mail:

info@zehntscheuer-deizisau.de

Und dann gibt es noch das Kinder- und Jugendtelefon von „Nummer gegen Kummer“: 116 111

Nummer gegen Kummer ist Kindern, Jugendlichen und Eltern bei Sorgen & Ängsten ein kompetenter & kostenloser Ansprechpartner.

Interessenbörse

-Ein Angebot für Jung und Alt-

Unsere aktuellen Suchen und Angebote

Unsere Kontaktzeiten: **Dienstags von 10 bis 12 Uhr.**

Wir sind auch Ansprechpartner, wenn Sie im Rahmen von „Mein Deizisau. Solidarisch.“ Unterstützung wünschen.

Erreichbar ist unser **Interessen- und Tauschbörsen-Team** unter der **Telefonnummer 07153-76216** (außerhalb der Kontaktzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet, bitte achten Sie darauf, dass Sie **Name und Telefonnummer** auf Band sprechen) oder über unsere **E-Mail-Adresse itbdeizisau@gmx.de (Bitte geben Sie auch dann eine Telefonnummer an – so können wir datenschutzkonform vermitteln!)**

Im Folgenden haben wir für Sie eine Auswahl bestehender Angebote und Wünsche zusammengestellt:

INTERESSENBÖRSE

Wenn Sie einen Wunsch oder ein Angebot haben, wollen wir Sie ermutigen, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Und falls Sie eines unserer Angebote bzw. einer unserer Wünsche anspricht, können Sie uns dies mitteilen und erhalten von uns dann die Telefonnummer des Interessenten.

(363) Personen für eine Strick- und Häkelgruppe, die Mützen, Schals, Socken etc. für das Hilfsprojekt „Weihnachtspäckchen für Kinder in Not“ produziert. Die Gruppe trifft sich jeden 3. Dienstag im Monat um 18 Uhr in der Zehntscheuer zum Stricken.

(373) Mitmacherinnen und Mitmacher für Spielegruppe in der Zehntscheuer gesucht: Ob Brett-, Karten- oder Logikspiele, alle mit Spaß am Spielen sind herzlich willkommen.

(375) „Nimmst Du meinen Hund,nehm‘ ich Deinen.“ Gegenseitige Hundebetreuung gesucht/angeboten.

(376) Frau mit Handicap sucht Kontakte für Spazieren gehen, Kaffee trinken und Gespräche

(377) Hilfe beim Rasenmähen gesucht

(378) Frau sucht Kontakt für Spaziergänge (zügiges Laufen), Gespräche, Kaffeetrinken

(379) Gesucht wird jemand für Gassi-Gehen mit Hund

(380) Für offene Singgruppe in der Zehntscheuer wird ein Chorleiter / eine Chorleiterin oder eine Klavierbegleitung für Lieder gesucht

TAUSCHBÖRSE

Manche Gegenstände fristen irgendwo auf dem Speicher oder im Keller ein Schattendasein – und doch würden sie vielleicht von jemandem anderen sehr dringend benötigt. Unter dem Motto „geben und nehmen auf kostenloser Basis“ leistet die Tauschbörse einen Beitrag dazu, dass Gegenstände eine neue Bestimmung finden können oder man sich aktiv auf die Suche nach etwas machen kann.

Bitte beachten Sie: Matratzen und Bettzeug werden aus hygienischen Gründen nicht angenommen!

Die Interessen- und Tauschbörse vermittelt ausschließlich den Kontakt zwischen Anbietern und Interessenten. Zustand und Gebrauchsfähigkeit der angebotenen Gegenstände liegen im Ermessen von Anbieter*innen, bzw. Interessent*innen.

Zu verschenken:

- (T972) Bücherboard Glas
 (T001) Couchtisch, 90 x 90 x 44 cm, Eiche dunkel
 (T011) Bett, Buche Multiplex, mit Schublade und Lattenrost, 210 x 105 x 60 cm
 (T018) Bettgestell
 (T080) Rollkoffer, 35 x 50 x 20 cm
 (T081) Hochbett, 90 cm x 200 cm, 180 cm hoch, Kiefernholz
 (T086) Schreibtisch, 140 x 74 x 60 cm
 (T087) Babywiege, 110 x 52 cm
 (T089) Ausziehtisch rund mit 4 Stühlen
 (T109) Fondue-Topf, nicht elektrisch
 (T120) Regal aus 6 Holzkisten braun
 (Breite 99 cm / Höhe 159 cm)
 (T121) 2 Übergardinen 55 cm lang, 155 cm breit
 (T122) Samsung Laserdrucker
 (T123) Gemüsehobel
 (T124) Weingläser graviert, Deizisau Motive
 (T125) Beistelltisch weiß (55x55x45)
 (T126) 2x Mostfässer je 60 l

Gesucht werden:

- (T025) Einkochautomat mit Automatik
 (T097) Küchenwaage
 (T101) Kühlschrank, freistehend
 (T103) Biertischgarnituren für Heimatverein
 (T110) Einkaufstrolley
 (T113) Lego-Duplo (Zehntscheuer)
 (T117) Kochtöpfe
 (T118) Besteck, auch Einzelteile
 (S127) Regentonne
 (S128) Stuhl mit Armlehne
 (S129) Gehwagen
 (S130) Fernseher, Flachbildschirm max. 95 cm breit
 (S131) Pflegebett
 (S132) Nachtstuhl

Bitte belohnen Sie uns mit Ihrer Mitteilung, wenn Ihre Vermittlung geglückt ist!

Nicht für kommerzielle Interessen (z. B. Nachhilfe, Babysitting) oder Partnervermittlung!
 Vermittlungen finden nur zu den oben genannten Kontaktzeiten statt.

Rückblick auf den Kelterhof-, Garagen- und Kinderflohmarkt am 12. April

Bücher, Kinderspielsachen, Kleider, Omas Raritäten, Schätze und Schätchen von damals und heute - vieles gab es zu bestaunen und zu kaufen an den zehn Ständen im Kelterhof und beim Kinderflohmarkt auf dem grünen Hügel mit mindestens genau so vielen Decken und Teppichen, die ausgebreitet wurden. Und zusätzlich waren insgesamt 15 Garagen, verteilt über den ganzen Ort, geöffnet. Bei angenehmen Flaniertemperaturen gab es so manchen erfolgreichen Deal für zufriedene Käuferinnen und Käufer und auch für diejenigen, die ihre Ware angeboten hatten. KeGaKi-Flohmarkt 2026? Gerne wieder.



Foto: Zehntscheuer

Bücherei**ZEIT FÜR GESCHICHTEN**

Am **Montag, 28. April** findet für die Kinder, die sich angemeldet *Zeit für Geschichten* statt.

Beginn ist um 15:30 Uhr,
Dauer: circa 45 Minuten



Foto: Andrea Goettel

ONILO - HEUTE NEUE BOARDSTORY

Digital animierte Kinderbücher zum Lesen, Hören und Verstehen



Die Bücherei bietet ihren kleinen Kunden den Zugang zu einzelnen Geschichten, die auf dem Tablet, PC oder Smartphone abgespielt werden können. Alle zwei Wochen schalten wir einen neuen Schülercode frei, der bei uns vor Ort abgeholt werden kann.

Logo: Onilo

Ab diesem Freitag gibt es die Frühlingsgeschichte „Der kleine Wassermann. Frühling im Mühlenweiher“. Das Eis ist geschmolzen, die Sonne scheint, um den Weiher ist es grün geworden. Im Frühling wachen der kleine Wassermann und seine Eltern aus dem Winterschlaf auf. Was hat sich alles seit dem Herbst verändert? Der kleine Wassermann kann es kaum abwarten, die Umgebung im und um den Weiher herum zu erkunden. **Zum Vorlesen für Kindergartenkinder und zum Selberlesen für Kinder bis zur 3. Klasse.**



Foto: Onilo

Der Code gilt vom 25. April bis 8. Mai.

Einfach bei uns vorbeikommen, den Code mitnehmen und ausprobieren!

NEUE REISEFÜHRER IN DER BÜCHEREI

Foto: Andrea Goettel

NEUE ROMANE

Sia Piontek: Der Wolf im dunklen Wald

Nach einer großen Gesellschaftsjagd im Wendland wird einer der Teilnehmer vermisst. Wenig später wird der Mann grausam ermordet auf einer Lichtung aufgefunden. Das Opfer wurde mit sieben massiven Messerstichen getötet, wovon bereits der erste tödlich war. Die Heftigkeit, mit der die Tat ausgeführt wurde, lässt Carla Seidel ein Verbrechen aus Rache vermuten. Unterdessen hat Carlas Tochter Lana andere Sorgen: Warum hat ihr Schwarm Fabian sie in der Nacht vor dem Mord mit in den Wald genommen? Weiß er mehr, als er zugibt?

Jenny Colgan: In unseren Träumen ist immer Sommer

Willkommen im idyllischen Carso! Hier glitzert die Sonne auf dem türkisfarbenen Meer, und der Himmel erstreckt sich weit über dem Strand. Viele, die hier geboren sind, wollen niemals weg. Die schüchterne Verkäuferin Gertie dagegen flüchtet sich in sehnsüchtige Träume: von großen Gefühlen, von einem Beruf, der sie erfüllt, von Mut, Selbstbewusstsein und Abenteuern in der Ferne. Doch erst das Wiedersehen mit zwei früheren Mitschülerinnen bringt endlich Schwung in ihr Leben. Voller Herzklopfen ergreift Gertie ihre Chance auf einen neuen Job, neue Freunde und vielleicht sogar eine neue Liebe.

Annett Gröschner: Schwebende Lasten

Hanna Krause war Blumenbinderin, bevor das Leben sie zur Kranführerin machte. Sie hat zwei Revolutionen, zwei Diktaturen, einen Aufstand, zwei Weltkriege und zwei Niederlagen, zwei Demokratien, den Kaiser und andere Führer, gute und schlechte Zeiten erlebt, hat sechs Kinder geboren und zwei davon nicht begraben können, was ihr naheging bis zum Lebensende. Hatte später, nachdem ihr Blumenladen längst Geschichte war, von einem Kran in der Halle eines Schwermaschinenbaubetriebes in Magdeburg einen guten Überblick auf die Beziehungen der Menschen zehn Meter unter ihr und starb rechtzeitig, bevor sie die Welt nicht mehr verstand. Hanna Krause blieb bis zu ihrem Tod eine, die das Leben nimmt, wie es kommt. Ihr einziges Credo: anständig bleiben. Der Roman erzählt die Geschichte eines Jahrhunderts in einem einzigen Leben.

Christoph Hein: Das Narrenschiff

Ein Staat wird gegründet für alle Ewigkeit und verschwindet nach vierzig Jahren nahezu spurlos. Sind die Menschen, die dort einmal lebten, dem Vergessen anheimgefallen und ihre Träume nur ein kurzer Hauch im epochalen Wind der Zeitläufe? Überzeugte Kommunisten, ehemals begeisterte Nazis, in Intrigen verstrickte Funktionäre, ihre Bürgerlichkeit in den Realsozialismus hinüberrettende Intellektuelle, Schuhverkäufer, Kellner, Fabrikarbeiter, Hausmeister und selbst ein hoher Stasi-Mann erkennen auf die eine oder andere Art ihre Zugehörigkeit zu einer unfreiwilligen Mannschaft an Bord eines Gemeinwesens, das sie zunehmend als Narrenschiff wahrnehmen und dessen Kurs auf immer bedrohlichere historische Klippen ausgerichtet ist.

Marc Raabe: Die Nacht (Art Mayer-Serie Bd. 3)

Ein kleiner Junge verschwindet. Doch der Fall taucht in keiner Akte auf. Fünfzehn Jahre später verschwindet Dana, seine ältere Schwester. Doch auch für sie scheint sich niemand zu interessieren. Bis auf Art Mayer. Denn der ruppige BKA-Ermittler hat Danas kleine Tochter Milla, die in der Etage unter ihm wohnt, ins Herz geschlossen. Als Art einen mächtigen Freund um Hilfe bittet, stößt er in ein Wespennest. Ein anonymer Hinweis führt ihn und Nele Tschaikowski zu einer verlassenen Wohnwagensiedlung im Wald, fernab der Zivilisation. Dort finden sie mehrere namenlose Tote – und den aufgeschlitzten Körper eines angesehenen Berliner Richters.

Julia Dippel: A Kiss to End a Song (Die Sonnenfeuer-Ballade Bd. 3)

Seit fast drei Jahren ist Sintha nun auf der Flucht vor Arez. Der Krieg hat den Kontinent fest im Griff, und die Vakàr

kämpfen an vorderster Front für die magische Welt. Doch als Arez tödlich verwundet wird, muss sich Sintha entscheiden: Entweder sie stellt sich dem, was sie ihm angetan hat, oder der Mann, den sie liebt, wird sterben.

Bildung und Betreuung



Tageselternverein Kreis Esslingen



Wir freuen uns auf Sie!

Foto: TEV e.V.

Basteln, Buttons und Infos!

Dieses Jahr wird sich der Tageselternverein Kreis Esslingen beim Plochinger Bruckenwasenfest beteiligen.

Wir sind gemeinsam mit Plochinger Tageseltern am Sonntag, den 11. Mai von 11:00 bis 18:00 mit einem Stand vor Ort. An unserem Stand können Familien mit ihren Kindern eigene Buttons bemalen und gestalten. Alle interessierten Personen können sich über die Kindertagespflege im Landkreis Esslingen informieren.

Der Tageselternverein Kreis Esslingen berät Eltern. Wir helfen, eine familiennahe Kinderbetreuung zu finden. Wir vermitteln Betreuungsplätze bei qualifizierten Kindertagespflegepersonen.

Der Tageselternverein berät und qualifiziert auch interessierte Personen, die Tagesmutter/-vater oder Kinderfrau werden wollen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.tev-kreis.es.de

Volkshochschule Esslingen Außenstelle Deizisau



Kontakt: Adiyanti Sutandyo-Buchholz. Tel. 0711-55021 303, Mobil: 0163-69 33 512, E-Mail: adiyanti.sutandyo-buchholz@vhs-esslingen.de (Mo., Mi., Do.). Anmeldung und mehr Information unter: www.vhs-esslingen.de, info@vhs-esslingen.de oder 0711-55021 0. Öffnungszeiten der vhs-Infostelle: Mo. - Do.: 9 - 12:30 Uhr und 13:30-17 Uhr. Fr.: 9 - 12:30 Uhr.

L561444 Fernöstliche Küche NEU!

Ica Novianti Gautama. Freitag, 9.5.25, 18 - 22 Uhr. Gebühr: 54,20 €, Lebensmittelkosten EUR 18 in Kursgebühr enthalten. Schule, Mittelbau, 1. OG, Küche, Bismarckstr. 9. Die fernöstliche Küche erfreut sich immer größerer Beliebtheit, und in vielen Städten gibt es bereits zahlreiche Restaurants, die diese Gerichte anbieten. Gemeinsam werden wir einige typische Speisen zubereiten, wie Gyoza (fernöstliche Teigtaschen), Hainan-Chicken-Reis, ein Gemüsegericht mit Rind-

fleisch und als Nachtisch Mochi. Haben Sie Lust, es selbst auszuprobieren? Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Dose für Kostproben, Getränk

L561441 Gerichte aus Südostasien NEU!

Ica Novianti Gautama. Freitag, 16.5.25, 18 - 22 Uhr. Gebühr: 54,20 €, Lebensmittelkosten EUR 18 in der Kursgebühr enthalten. Schule, Mittelbau, 1. OG, Küche, Bismarckstr. 9. Selbstgemachte gebratene Nudeln und Frühlingsrollen schmecken besser als fertige Gerichte. Sie können diese nach chinesischer, vietnamesischer oder indonesischer Art zubereiten. An diesem Abend bereiten wir gemeinsam gebratene Nudeln und Frühlingsrollen zu, und als Nachtisch gibt es einen indonesischen Pandan-Kuchen. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Dose für Kostproben, Getränk.

Kirchliche Mitteilungen



Ökumenische Nachrichten

Kerzenreste nicht einfach in den Müll!

Sammelaktion für die Diakonieverrichtung in Oberbayern, Herzogsägmühle

In der großen Einrichtung für behinderte, psychisch erkrankter Menschen oder Menschen in besonders schwierigen Lebenslagen sammeln wir Kerzenreste in allen möglichen Formen.

Diese werden zu neuen Kerzen verarbeitet und kommen dann der diakonischen Einrichtung zugute.

Ein Behälter steht im Eingangsbereich des evangelischen Gemeindehauses für die Reste bereit.

Sammelaktion für das Kinderwerk Lima in Peru

Wir suchen abgestempelte Briefmarken, austeilofonisierte Telefonkarten, ungültiges Münzgeld (DM, Pfennige, Lira, Schilling, Kuna etc.) und übriges Münzgeld aus dem Urlaub, egal um welche ausländische Währung es sich dabei handelt. Im Evang. Gemeindehaus ist gibt es dafür eine Sammelbox, wo sie alles einwerfen können oder Sie geben es im Ev. Pfarrbüro bei Diakon Hillius ab. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Montagstreff

Wir laden alle älteren und jung gebliebenen Damen und Herren aller Konfessionen ein. Jeden Montag von 14 bis 17 Uhr treffen wir uns im Katholischen Gemeindehaus Deizisau zu Kaffee und Kuchen und zum Spielen sowie zum Unterhalten. Schauen Sie doch einfach bei uns vorbei.

Wer mit dem PKW abgeholt werden möchte, melde sich bitte bei Frau Folwaczny, Tel. 26465 oder Frau Mühl, Tel. 23470. Das Team vom Montagstreff.

Evang. Kirchengemeinde Deizisau Rund um den Kirchturm



Freitag, 27. April

Wir sehen uns wieder nach den Osterferien am 2. Mai. Da ist schulfrei, deswegen gibt es an diesem Tag eine **ganz lange Jungschar von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr**

Infos zur Anmeldung siehe am 2. Mai

keine Kinderkirchvorbereitung

Sonntag, 27. April

10 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Altbach mit Pfarrerin i.R. Mechthild Martzy, herzliche Einladung dazu.

Der Kirchenbus fährt nach Altbach und zurück (kostenlos)
Fahrplan:

9.30 Uhr Abfahrt Haltestelle Wert/Hohenstaufenstraße (H143)

9.40 Uhr Abfahrt Ecke Kirchstr./Hermannstraße (Bank rechts vor Abfahrt in die Hermannstraße)

9.45 Uhr Abfahrt Haltestelle Palmscher Garten Richtung Brücke Altbach

9.55 Uhr Ankunft Ev. Kirche Altbach, Parkplatz

Rückfahrt 11.15 Uhr nach Deizisau, Ev. Kirche Altbach, Parkplatz

Keine Kinderkirche

Montag, 28. April

20 Uhr Probe Posaunenchor

Dienstag, 29. April

20 Uhr Probe Kirchenchor

Mittwoch, 30. April

12 Uhr Seniorenmittagstisch, evang. Gemeindehaus

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht, evang. Gemeindehaus

Freitag, 2. Mai

für Jungs und Mädchen
von der
1. bis zur 5. Klasse

JUNGSCHAR- TAG

Am 02.05.
von
14:30Uhr
bis
18:30Uhr

4 Stunden
Spaß,
Geschichten aus
der Bibel und
eine gute Zeit mit
gemeinsamen
Abendessen!

Wo?
Evangelisches
Gemeindehaus
Deizisau

Zur Planung bitten
wir, dass Sie Ihr Kind
anmelden.
Dazu einfach eine
kurze Mail mit dem
Namen des Kindes und
falls etwas beachtet
werden muss an:

Das
Jungschar-
Team freut
sich auf dich!

Lea Hägele
0174-1698582
lea.haegle@eje-esslingen.de

Plakat: Lea Hägele

Samstag, 3. Mai

14 Uhr Traugottesdienst Lennard Raigel und Leah Raigel geb. Lenz

Sonntag, 4. Mai

10.45 Uhr Kirche Kunterbunt im evang. Gemeindehaus (Pfarrer Grauer und das Kirche-Kunterbunt-Team) mit Taufe
Getauft wird Noah Reuer